

Börsenblatt

für den
Deutschen Buchhandel
und für die mit ihm
verwandten Geschäftszweige.

herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 67.

Dienstags, den 25. Juli.

1843.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit der §. 5. der hohen Ministerial-Verordnung vom 11. März 1841 ist dem Buchhändler Herrn J. W. Einhorn, Firma: Steinacker in Leipzig, über eine Schrift unter dem Titel:

Der junge Deutsche Michel, von A. E. Frölich. Zürich, Verlag von Meyer u. Zeller. 1843. Druck von Bürcher u. Furrer. 8.
der Erlaubnißschein zum Vertriebe ausgefertigt worden.

Dem zu Folge wird daher der Vertrieb dieser Schrift gestattet.

Leipzig, am 21. Juli 1843.
Königlich Sächsisches Censur-Collegium.

Preußische Censur-Angelegenheiten.

Die deutsche allgemeine Zeitung berichtet aus Berlin vom 19. Juli: „Das erste Erkenntniß des königl. Ober-Censurgerichts ist heute publicirt. Die Buchhandlung des Berliner Lesecabinets gibt eine Lebensbeschreibung des Friedrich Staps heraus, den Napoleon 1809 in Schönbrunn nach mißlungenem Attentat erschießen ließ und über dessen Geschichte man bisher wenig Authentisches wußte, da die französische Gewaltherrschaft ihrer Zeit bemüht gewesen war, alle Nachrichten darüber zu unterdrücken. Indessen hatte sich unter den Papieren des Vaters des Hingerichteten eine von demselben verfaßte Biographie seines Sohnes aufgefunden, welche die gedachte Buchhandlung von der Familie erworben hatte und in Verbindung mit allen Nachrichten und Actenstücken, die aufzutreiben waren, zur Publication vorbereitete. Zwei Stellen in dieser Biographie, in deren einer der unglückliche Vater und Biograph seiner Erbitzung gegen den Marschall Ney Raum giebt, weil dieser ihm

10r Jahrgang.

nach seiner Meinung ein ähnliches Schicksal wie das seines Sohnes bereiten wollen, und eine andere, worin derselbe zwar den politischen Meuchelmord missbilligt, doch aber dafür hält, daß Gott in seiner Weisheit ihn in so vielen Fällen zugelassen habe, um die Mächtigen dieser Erde vor Willkür und Tyrannie zu warnen, wurden von einem Censor (welcher indes schon seit dem 1. Juli aus seiner Wirksamkeit getreten ist) gestrichen. Die Buchhandlung appellirte als Verlegerin am 1. Juli an das neuinstallirte Gericht. Mit welcher Gewißheit auch von wissenschaftlich gebildeten Männern und Rechtskundigen ein reformirendes Urteil sich voraussehen ließ, so hat das unterm 12. Juli erlassene Erkenntniß doch die Erwartung noch in mehrfacher Beziehung übertroffen, indem dasselbe ganz in juristischer Form, unter namentlicher Aufzählung aller Besitzer des Gerichts, in einer gediegenen, licht- und geistvollen Darstellung der Sache die ungenügenden Gründe des Censurverfahrens aufweist, sämtliche Censurstriche aufhebt und den gedachten Stellen die Druckerlaubniß ertheilt. Es wäre sehr zu wünschen, daß dieses Erkenntniß in amtlichem Wege publicirt würde, indem es die Grundsätze des Gerichts in mehrer Beziehung, namentlich darüber ausspricht, daß der Censur keine Einmischung in das wissenschaftliche Urtheil über historische Thatsachen zustehe. Nur auf diesem Wege, d. h. daß diese Erkenntnisse publicirt würden und die richterlichen Prinzipien ins allgemeine Bewußtsein übergingen, läßt sich von der Wirksamkeit des neuen Gerichts etwas Größeres erwarten. Die wohlthätige Wirkung kann übrigens nur eine moralische, eine auf die Thätigkeit der Censoren zurückwirkende sein; denn in der Mehrzahl der einzelnen Fälle wird sie völlig ungenügend bleiben, da die Abhülfe bei allem Eifer zu spät kommt. Man darf sich denken, daß in diesem ersten Falle das Gericht gewiß die Sache sehr beschleunigt hat, und es ist Alles geleistet, was menschlich möglich ist, wenn innerhalb zwölf Tagen die Eingabe vom Präsidenten dem Staats-

151

anwalt und zweien Referenten zugetheilt, von ihnen bearbeitet, vorgetragen, ein Beschlüß gefaßt und ein Erkenntniß von acht engen Folios Seiten abgefaßt und die Arbeit dabei eine juridisch gründliche geworden ist, und dennoch konnte das Erkenntniß erst den 18. Juli auf dem Kanzleiwege dem Appellanten insinuirt werden, 18 Tage mußte also die Presse stillstehen, der Druck unterbrochen werden! Wenn aber viele Klagen aus allen Theilen der Monarchie einlaufen, so ist ein ähnlich rasches Verfahren ganz undenkbar, auch wenn die hochgestellten Mitglieder des Gerichts ihre sonstigen Geschäfte ganz bei Seite sezen wollten. Eine Abhülfe bei Beschwerden über Censurstriche in Zeitungsartikeln liegt außerhalb der Frage."

Berichtigung einer Berichtigung.

Dem Leser des Artikels in Nr. 62 muß es scheinen, als wolle ich dessen Verfasser eine Beute entreissen, indem ich dazu beizutragen suche, daß die württ. Sortimentshändler einen unnothigen Verlust nicht länger und die übrigen südd. Sortimentshändler gar keinen leiden, denn er wehrt sich gegen mich mit Klaue und Zahn, und läßt eine ganze Batterie groben Geschüzes gegen meinen Aufsatz in Nr. 56. spielen. Sei es darum!

Werden von meinen Beweisstücken keine niedergestreckt — und sie stehen noch alle aufrecht — so nehme ich diese Zugabe öffentlicher Discussionen mit Geduld hin. Der Buchhandel hat noch nie Beifall geklatscht, wenn Jemand den Versuch machte, in seinen Kriegen mit plumpem Knüttel aufzutreten. Das intelligente Publicum dieser Blätter wird den Kern der Frage festzuhalten wissen, wenn auch noch mehr trübes Wasser darüber hinläuft. Eine direkte Erwiederung hat der Verfasser des Artikels in Nr. 62 (s. Goethe W. T. A. Bd. 3. S. 77. 3. 20.) von mir nicht zu erwarten, so lang er fortfährt, sich durch den Ton seiner Polemik auf eine Stufe zu stellen, die nicht eines Buchhändlers sein kann, der im Stande sein muß, noch Achtung und Freundschaft für Jedermann zu bewahren, dessen Ansichten er in einzelnen Fällen sich gezwungen sieht mit allem Nachdruck entgegenzutreten. Ich habe in Nr. 56. berichtet, wie es bei der Einführung der Berechnung des Thalers à 1 Fl. 48 Kr. vor drei Jahren in Würtemberg zugegangen, damit sich darüber in der Ferne nicht eine falsche Ansicht bilde, die auf die Hauptfache Einfluß üben kann. Was ich darüber berichtet habe, ist die buchstäbliche Wahrheit. Da die Hrn. Beck u. Fränkel meine Darstellung aber unwahr zu nennen sich erdreisten, so sehe ich mich genöthigt, wegen dieses Vorwurfs ein Paar Worte zu sagen. Wer ihn ausgesprochen, mag ihn selbst auffspeisen. Man wirft mir vor, „was ich von Vorgängen erzählt habe, die sich **1840** zutrugen,“ sey nicht wahr! Und wie beweist man es? Vielleicht indem man erklärt, nicht deswegen sey der württemberg. Buchhandel genöthigt worden, die Reduction des Thalers à 2 Fl. aufzugeben, weil auswärtige Handlungen Offerten à 1 Fl. 48 Kr. gemacht, sondern, weil die Hrn. Beck u. Fränkel selbst für gut gefunden hatten, zu einer Zeit, wo sie in Stuttgart den Thaler zu 2 Fl. reduciren mußten, von Sigmaringen aus Anerbietungen à 1 Fl. 48 Kr.

an die Bibliothek in Tübingen zu machen *), was ich aus Schonung verschwiegen hatte! Dies zu thun, hütet sie sich nun freilich, sondern, indem sie, zu einem ganz andern Gegenstand überspringend, aus einem Document über Vorgänge, die sich zwei Jahre später zutrugen, Stellen abdrucken lassen, in welchen unter andern Hr. Beck in seiner Weise die Frage von der Wiedereinführung einer minder ungünstigen Reduction bespricht, woraus übrigens, beispielhaft gesagt, hervorgeht, daß 1843 auch die Tübinger Handlungen nicht mehr seiner Meinung waren, sondern mit Ausnahme des Hrn. Dannheimer in Esslingen alle würt. Buchhandlungen auf die Thalerrechnung à 1 Fl. 48 Kr. antrugen. Es genügt, eine Taktik dieser Art zu entlarven, um sie mit ihrem wahren Namen zu bezeichnen. Im Jahr 1840 war außer der Handlung der Hrn. Beck u. Fränkel keiner Stuttgarter Handlung für die Herabsetzung des Thalers auf 105 Kr., und diese eine nothigte die andere dazu.

Die Bekämpfung der Neugroschen soll undeutsch seyn! Was wird nicht Alles, was hat nicht Hr. Beck schon Alles für Deutschheit ausgegeben! In den politischen und commerciellen Verhältnissen Deutschlands ändert sich auch nicht das Allergeringste, wenn wir durch Annahme der Neugroschen unser Geld zum Fenster hinaus werfen. Nach wie vor werden in München und Stuttgart Gulden und in Wien Zwanziger geprägt werden; man wird Aufgeld zahlen müssen, wenn man preuß. Courant nothig hat, und Verlust leiden, wenn man es wieder los werden will. Das wird noch eine lange Zeit so fort gehen, und da wir diese Zeit nicht durch unsre Opfer beschwingen, so wäre es eine Thorheit, Opfer darzubringen.

Einer Berichtigung der dunkeln Begriffe der Hrn. Beck u. Fränkel von der Procentrechnung halte ich mich für überhoben und Fremdwörter denke ich zu brauchen, so lange mir's gefällt, so lang' ich damit nicht — den Neugroschen Vorschub leiste!

Paul Neff.

*) Die Tübinger Handlungen hatten in dessen Folge erklärt, daß sie nicht mehr im Stande seyen, die alte Reduction beizubehalten, und dadurch auch die Stuttgarter genöthigt, davon abzugehen. Wenn die Hrn. Beck u. Fränkel auch dieser Angabe widersprechen wollen, so werde ich mit Zeugen aufwarten.

Mit Vorstehendem werden hoffentlich diese höchst unerquicklichen persönlichen Erörterungen geschlossen sein. d. R.

Börse in Leipzig am 24. Juli 1843. im Bierzähnthalter-Buß.	Kurze Zeit.	2 Monat.	3 Monat.
	Anz. Gesucht.	Anz. Gesucht.	Anz. Gesucht.
Amsterdam	—	141 $\frac{3}{4}$	—
Augsburg	—	102 $\frac{3}{4}$	—
Berlin	—	99 $\frac{7}{8}$	—
Bremen	112 $\frac{1}{8}$	—	—
Breslau	99 $\frac{3}{4}$	—	—
Frankfurt a. M. . .	57 $\frac{5}{8}$	—	—
Hamburg	150 $\frac{1}{8}$	149 $\frac{1}{4}$	—
London	—	—	6.26 $\frac{1}{4}$
Paris	—	80 $\frac{3}{4}$	80 $\frac{1}{4}$
Wien	—	104 $\frac{1}{2}$	—
Louis'dor 11 $\frac{1}{2}$, Holl. Due. 6, Raif. Due. 6, Bresl. Due. 6, Pass. Due. 5 $\frac{1}{2}$, Conn.-Grecie u.-Gulden 5. Conn.-Zehn- u.-Zwanzig.-Kr. 4 $\frac{1}{2}$.			

Verantwortlicher Redakteur: J. de Marie.

Bekanntmachungen.

Pränumerations- und Subscriptions-Anzeigen.

[4481.] Einladung zur Subscription!

In der Kürze erscheint:

Die
in unserer Sprache gebräuchlichen
Fremdwörter,
mit
Angabe ihrer Aussprache, ihrer Verdeutschung und
Erklärung,
in alphabetischer Ordnung,
sowohl zum
Hausgebrauch für Jedermann,
als
auch für Schulen,
von
Carl Venator,
Pfarrer zu Werfau.

Vierte vermehrte und bedeutend billigere Ausgabe.

8. 36 Bog. Masch.-Druckp. geh. Subscr.-Preis 1 fl. 30 kr. th.
25 Rg oder 20 gR.

Bei den wissenschaftlichen Anforderungen, welche heut zu Tage an alle Stände der Gesellschaft gemacht werden, ist ein Verdeutschungs-Wörterbuch der in Schrift und Umgangssprache häufig vorkommenden fremden Ausdrücke ein unentbehrliches Hülfsbuch geworden. Das von dem hier angezeigten in einem Zeitraum von 7 Jahren 3 starke Auflagen vergriffen wurden, darf wohl als genügender Beweis seiner **Brauchbarkeit** gelten. Diese vierte Auflage ist nun abermals bedeutend vermehrt, bei jedem Fremdworte ist die Aussprache möglichst deutlich angegeben (was namentlich für solche, die keine Sprachkenntnisse haben, sehr bequem ist) und die Erklärung ist überall deutlich und bezeichnend.

Um die Anschaffung noch mehr zu erleichtern, geschieht die Ausgabe in 2 Heften, von denen jedes bei Empfang mit 45 kr., 12½ Rg oder 10 gR zu bezahlen ist.

Die erste Lieferung erscheint Ende August und die zweite Anfang October d. J.

Bei Bestellungen à Cond. gebe ich 33½ % Rabatt, bei Bestellung von wenigstens 10 Gr. in feste Rechnung 40 % und bei Bestellung von wenigstens 10 Gr. gegen baar 50 % Rabatt.

Gernet ist so eben erschienen:

A t l a s
über alle Theile der Erde
in 27 Blättern
für Schulen und zum Selbstunterricht
von
Eduard Wagner.

Dritte Aufl. Fol. geh. 2 fl. 42 kr. oder 1 fl. 15 Rg (1 fl. 12 gR).

Von diesem Atlas sind binnen 2 Jahren 2 starke Auflagen abgesetzt worden. Die allgemeine Schulzeitung und andere Blätter

ter empfehlen die vorzügliche Bearbeitung, Brauchbarkeit und schöne Ausstattung, in Folge dessen derselbe auch in vielen Gymnasien und anderen Lehranstalten Deutschlands eingeführt ward.

Darmstadt, den 1. Juli 1843.

L. Pabst.

[4482.] Der kleine Opernfreund am **Pianoforte,**

eine Sammlung beliebter Opernmelodien, zum Nutzen und Vergnügen jugendlicher Schüler bearbeitet, variiert und mit Fingersatz bezeichnet

von C. C. Brunner,
zweiter Jahrgang,
Op. 36.

ist bereits gänzlich vergriffen. Ich veranstalte davon sogleich eine neue Ausgabe, für welche ich vorläufig den ersten Subscriptionspreis von 1 fl. mit 33½ % Rabatt, doch nur gegen baare Zahlung bei Empfang des 1. Bogens, bestehen lasse. Sobald der Druck des 4. Bogens beendet ist, ungefähr Ende August a. c., erhält dieser Preis für immer. Der ganze Jahrgang wird dann in 3 Abtheilungen à 32 Seiten größtes Median 4. broschirt und zu 15 Rg (12 gR) per Abtheilung mit 33½ % in Rechnung und mit 40 % gegen baar gegeben.

Für diejenigen Handlungen, welche dieses Werk noch nicht kennen, bemerke ich, daß es auf 96 Seiten 71 Melodien enthält. Alle Lehrer, welche dasselbe für ihre Schüler benützen, sind einstimmig im Eobe desselben, und überhaupt hat der Name des Verfassers für derartige Arrangements bereits überall so guten Klang, daß es nur weniger Mühe bedarf um reichlichen Absatz seiner Arbeiten zu erzielen.

Der 1. Jahrgang, 89 Melodien auf 96 Seiten geleimt Register=4. enthaltend, wird, so lange die erste Aufl. ausreicht, fortwährend zum Subscr.-Pr. von 1 fl. mit ¼ Rab. à Cond. und mit 40 % gegen baar gegeben. Die Fortsetzung wird nicht in Jahrgängen, sondern in zwanglosen Supplementheften zu 32 Seiten à ½ fl. erscheinen und etwas längere Stücke, so wie auch abwechselnd Vierhändiges enthalten. An Frei-Gr. bewillige ich 7/6, doch nur wenn diese auf einmal in feste Rechnung bezogen werden. Im leztern Falle gebe ich auch Inserate auf meine Kosten.

Chemnitz, d. 8. Juni 1843.

J. G. Häcker.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[4483.] Von

Die Psalmen erläutert, von Joseph Handschuh erscheint ehestens der 4. Band und bitten ergebenst, namentlich da, wo derselbe rest geschrieben wurde, davon zu verlangen.

Wien, 17. Juli 1843.

F. Wimmer's Buchhdg.

151*

[4484.] Zu Ende dieses Monats wird versandt:
Das 1. Heft der deutschen Allgemeinen Zeitschrift
für die technischen Gewerbe, unter Mitwirkung
von Gelehrten und Praktikern herausgegeben von Dr. E.
Herberger zu Kaiserslautern, Direktor der pfälzischen Ge-
sellschaft für Pharmacie und Technik und deren Grun-
dissenschaften, Mitglied der kais. Leopold. Carol. Akade-
mie der Naturforscher, der königl. Preuß. Akademie nüch-
tlicher Wissenschaften, der Louisiana Society, corresp. Ehren-
Ausschusmitglied des polytechnischen Vereins für Baiern.
1r Band. Hoch 4. 1 φ 17½ Ngr (1 φ 14 ggr) oder
2 fl. 42 kr.

(Jeder Band enthält 24 Bogen nebst mindestens 10 litho-
graphischen Tafeln und Holzschnitten, und erscheint in Heften zu
3—4 Bogen. Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.)
Rabatt: 25 % und Freieremplare 13/12, 28/25, 57/50,
115/100.

Ferner: das 1. Heft der
allgemeinen Zeitschrift für Landwirthschaft
und verwandte Gegenstände. Unter derselben
Redaction. 1. Band. 1 φ 10 Ngr (1 φ 8 ggr) oder
2 fl. 20 kr. (Der Band ebenfalls zu 24 Bogen. Hoch 4.
mit lithographischen Tafeln und Holzschnitten ic.)

Rabatt und Freieremplare wie bei der techni-
schen Zeitschrift.

Ein literar. Anzeigebrett wird bei den Zeitschrif-
ten angebunden und die gespaltene Petitzelle oder deren Raum
zu 1 ggr oder 4 kr. berechnet. —

Der Druck schreitet ununterbrochen fort und in
4 Wochen erscheinen die Hefte No. 2. —

Für dieses mit aller Sorgfalt verbreitete Unternehmen,
wofür bereits laut Programm eine große Anzahl Mitarbeiter und
darunter Männer von Ruf, als: Anthon, Altmüller, Graf
Berchtold, Blei, Bollen, Buchner, Doppler, Haindl,
Karmarsch, Kastner, Kittel, Kreuzberg, Kahlert, Löde,
Marquardt, Moldenhauer, Möllinger, von Neden, Schröter,
Voget, Winckler, sich thätig betheiligt haben, glaube ich
meine Herren Collegen ganz besonders aufmerksam machen
zu dürfen, und rechne auf gefällige thätige Verwendung,
die gewiss lohnend sein wird, da beide Zeitschriften sich durch
Gediegenheit, praktische Brauchbarkeit und wohlfel-
len Preis auszeichnen. Anderseits lässt der rege Eifer nach
Vervollkommenung unter den Gewerbetreibenden, und ihre Zahl
ist groß, und der in neuester Zeit im Gebiete der Landwirths-
schaft durchgängig betretene Weg, die Wissenschaft mit der Praxis
mehr zu verbinden, und dies geschieht in fraglicher Zeitschrift
in populärer Weise, bei gehrigem Fleiß eine große Zahl
Käufer erwarten, die beinahe jede Handlung erzielen kann.

Damit wird versandt:

Das Mainzer Möbeljournal 2. u. 3. Heft.
die folgenden regelmäsig monatlich. —

Ferner kommt demnächst zur Versendung:

Journal für Möbelschreiner und Tapezierer. V. Jahrg.
6. 7. Heft. qu. Folio, schwarz u. colorirt. —

Marquart, Pharmacie. 2. Bd. 3. Heft. gr. 8.

Schäffer, kurze geographisch-historisch-statistische Beschrei-
bung des Großherzogthums Hessen. Mit 1 Charte
8. geh. 1 fl. 8 kr. oder 20 Ngr (16 ggr).

Hüther, Domvicar, Beschreibung des heiligen Landes.
Zum Schulgebrauch. gr. 8.

Berthes, Pfarrer, die Geschichte der christlichen Kirche
für den Schulgebrauch. Mit Erlaubniß des bischöfl.
Ordinariats. 12.

Mainz, im Juli 1843.

C. G. Kunze.

[4485.] In 14 Tagen kommt zur Versendung:

Ueber

Mündlichkeit und Öffentlichkeit des Gerichtsverfahrens dann über das Geschworenengericht

von
Dr. Foelir,
Advocat am Appellationshofe in Paris.
ca. 5 Bogen gr. 8.

Der als Jurist sehr hochstehende Verfasser hat in dieser
Schrift seine während vieler Jahre in Paris gemachten Erfah-
rungen niedergelegt und sie wird deshalb großes Aufsehen ma-
chen. Ich bitte die Herren Collegen, welche sich Absatz davon
versprechen, à cond. zu verlangen.

Carlsruhe, 15. Juli 1843.

A. Bielefeld.

[4486.] In diesen Tagen erscheint bei mir:

Die galvanische Vergoldung, Versilberung, Verkupferung u. s. w.

von Dr. Alexander Petzholdt.

Zweite Auflage, mit Abbildungen circa 20 Ngr (16 ggr).
Dieses Schriftchen ist dem Publikum um so dringender zu emp-
fehlen, als bekanntlich der geschätzte Herr Verfasser dem so
wichtigen Gegenstände seine Aufmerksamkeit unter den deutschen
Gelehrten zuerst zuwendete (die erste Auflage dieser auf eigene
Arbeiten gestützten Schrift erschien bereits im April 1842 und
vergriff sich schnell) und als derselbe Sorge getragen hat, die
Resultate seiner fortgesetzten Bemühungen, diese Methode mög-
lichst praktisch zu machen, in dieser zweiten, durchaus umgear-
beiteten Auflage niedergelegen, natürlich stets unter der ges-
wissenhaftesten Berücksichtigung der Bemühungen Anderer.

W. Hartung in Leipzig.

[4487.] Statt Wahlzettel.

In Kurzem erscheint, wird aber nur auf Verlangen
versandt:

Versuch einer Uebersicht sämmtlicher bekannter
Bauwerke der Vorzeit und deren Denk-
mäler, als Beitrag zur Geschichte und Archäologie
der Baukunst,

von
W. Gemmich,
Königl. Regierung-Bau-Inspector und Ingenieur-Premier.
Lieutenant a. D.

Mit einem Titelkupfer.
gr. 8. Velinpapier gehestet * 20 Ngr = 16 ggr.

Lehr- und Handbuch der Turnkunst von W. Lübeck,
Turn- und Fechtlehrer am Königl. Kadetten-Hause zu Berlin
und Vorsteher einer Turnanstalt. Mit 4 Steindrucktafeln.

12 Bogen gr. 8. * 1 φ 10 Ngr = 1 φ 8 ggr.

Frankfurt a/Oder, im Juli 1843.

Gustav Harnecker & Co.

[4488.] Bis Mitte August a. c. erscheint in meinem Verlage und kommt zur Versendung:

D e u t s c h e r
J u g e n d - A l m a n a c h
1844.

H e r a u s g e g e b e n
 von
D r. A n d r e a s S o m m e r.

Mit 60 Holzschnitten und 2 Stahlstichen,
 größtentheils nach Originalzeichnungen von Osterwald und andern Meistern
 ausgeführt.

E r s t e r J a h r g a n g.

P r e i s $\frac{1}{3}$ Chlr. ord., $\frac{1}{4}$ Chlr. netto.

A u f 50 E x e m p l. werden 2, auf 100 E x e m p l. 5 F r e i e x e m p l. b e w i l l i g t.

Zu einem passenden Angebinde für die deutsche Jugend empfehle ich diesen Jugend-Almanach für das Jahr 1844, mit welchem ich eine Reihe illustrierter Werke eröffne, die nach und nach den gesammten Bildungsstoff der Jugend in der ansprechendsten Form in sich aufnehmen soll. Der Herausgeber, Dr. Sommer, Lehrer an der Bürger- und Realschule zu Leipzig, sucht darin jede Seite des jugendlichen Gemüthes zu erfassen. Die Kirche, der wir geistig angehören; die Welt, in der wir leiblich wurzeln; die Natur, die uns umgibt; der Leib, der uns zum Werkzeuge dient; die Geschichte, die uns den Gang der Vorsehung abspiegelt; das gemeinschaftliche deutsche Vaterland werden in irgend einem interessanten Zuge dem Kindergeiste vorgeführt, damit er begierig werde, auch die übrigen kennen zu lernen. Die zahlreichen Illustrationen sind großtentheils nach Originalzeichnungen von den besten Meistern ausgeführt; die typographische Ausstattung ist dem Zwecke des Ganzen angepaßt, der Preis so billig gestellt, als es nur irgend möglich war.

Leipzig, 15. Juli 1843.

B. G. Teubner.

[4489.] Am 1. August erscheint bei mir:

G i e d e r b u c h
 des
D e u t s c h e n M i c h e l.

eleg. geh. mit Vignetten. Preis 10 Ngr.

Ich kann diese kleine Pieße nur gegen baar geben, bewillige aber 40% und bei 14/12 Exemplaren ein Inserat für meine Rechnung.

Ich hatte dieses Buch, welches jedenfalls eine ungeheure Verbreitung finden wird, in meinem Circulare, so wie im Börsenblatt mit $7\frac{1}{2}$ Ngr. angezeigt. Höchst werthvolles später hinzugekommenes Material wird das Buch um einige Bogen stärker machen, was die unbedeutende Preiserhöhung mit sich bringt. Um meinem Versprechen getreu zu sein, expedire ich jedoch sämtliche bis zum 1. August eingehenden Bestellungen mit 4 Ngr. baar pro Exemplar, spätere Bestellungen muß ich zu 6 Ngr. expedieren. Leipzig, Juli 1843.

Franz Peter.

Anzeigen neuer und älterer Bücher,
Musikalien u. s. w.

[4490.] **Die Allgemeine Badezeitung,**
redigirt von
Hofrat Dr. Mühl in Baden.
Preis pr. Jahrgang 4 Thlr. oder 7 fl.
ist mit 25% Rabatt in Jahresrechnung durch mich zu beziehen.
Prospekte und Probenummern stehen auf Verlangen zu Diensten.
Karlsruhe, im Juli 1843. **A. Bielefeld.**

[4491.] **Neue Musikalien**
Nova - Liste No. 13.
von

B. Schott's Söhnen.

Mainz, den 12. Juli 1843.

Bertini, H. 50 Préludes pour le piano op. 141,
1. Suite. 1 fl. 48 kr.

Burgmüller, Fr. Fantaisie et Rondo sur un air
suisse. Op. 79. 1 fl. 21 kr.

Cuzent, P. Galop infernal du jugement dernier. 36 kr.

Heller, G. Priska-Galopp. Op. 12. 27 kr.
id. Marsch nach Motiven von Reissiger u. Speyer.
Op. 13. 18 kr.

Kiegl, H. A. Grosser Galopp. Op. 11. 27 kr.

Walzer u. Polka aus den Krondiamanten. 543 u.
544 à 8 kr.

Wolff, E. et **Vieuxtemps**, H. Duo brillant
pour Piano et Violon sur Le duc d'Olonne. Op. 76 u.
13. 2 fl. 24 kr.

Wolff, E. Souvenir de Weber, 2 Fantaisies. Op. 70,
No. 1 über Eurianthe, No. 2 über Pretiosa à 1 fl. 12 kr.

Lindblad, A. Trio pour Piano, Violon et Viola.
Op. 10. 4 fl. 12 kr.

Baldenecker, N. Der sterbende Krieger für eine
Bassstimme. 36 fr.

Füchs, R. Das Blümchen, Lied mit Pfe. und Violon-
cell. 54 kr.

Lablache, L. Ottavia di Torquato Tasso (O Mund
voll Güte). 18 kr.

id. Torquato Tasso, melodie (Dich bet' ich an). 18 kr.

Liszt, Fr. Il m'aimait tant (er liebte mich so sehr)
melodie. 27 kr.

Rubini, G. Infelice (der Unglückliche). Arietta. 18 kr.
id. Malek Adhel (der Unglückliche). Melodie. 18 kr.

Esser, H. Thomas Riquiqui, Clavier-Ausz, einzeln:
No. 1 Lied à 27 kr., No. 2 Lied à 18 kr., No. 5
Wechselgesang à 27 kr.

- 9 Arie à 36 kr., No. 10 Romanze à 27 kr. No 13
Ariette à 27 kr.

- 6 Ariette à 18 kr., No. 15 à 18 kr.

- 7 Duett à 36 kr., No. 8 Duett à 54 kr., No. 9½
Einlage à 27 kr., No. 12 Duett à 27 kr.

- 3 Quintett à 54 kr., No. 4 Sextett à 45 kr., No.
11 Terzett à 27 kr.

- 14 Quartettino à 36 kr., No. 16. Duett u. Quar-
tett à 54 kr.

Auber. La part du diable, ouverture à gr. orchestre.
4 fl. 30 kr.

[4492.] **Biot's Lehrbuch der Physik für Vier
Thaler.**

Bei dem Unterzeichneten ist zu haben:

Biot, J. B., Lehrbuch der Experimental-Phys-
ik oder Erfahrungs-Naturlehre. Durch Be-
schluß der Commission für den öffentlichen Unterricht als
Lehrbuch in den öffentlichen Lehranstalten Frankreichs ein-
geführt. Zweite Auflage der deutschen Bear-
beitung mit Hinzufügung der neuern u. ein-
heimischen Entdeckungen von Prof. G. Th.
Fechner. Mit Biot's Bildnis und 23 Kupfertafeln.
5 Bände. gr. 8. Leipzig, 1828, 29.

Druckpapier Ladenpreis: 11 1/2 für 4 1/2.

Schreibpapier —: 14 1/2 20 Ngf für 5 1/2.

Anerkannt ist es, daß Biot's Lehrbuch in seiner Eigenthüm-
lichkeit der Behandlung, seiner vortrefflichen Methode und seiner
Vollständigkeit von keinem der späteren physikalischen Werke über-
troffen worden ist; daß diese Vorzüge in höherem Grade noch
bei der deutschen Bearbeitung unsers verdienstvollen Fechner
Stattdienstes, welcher besonders der Lehre vom Galvanismus eine
ganz neue und bei weitem vollkommene Gestalt gegeben hat.
Wenn also bei der unzweifelhaft ewigen Wahrheit festgestellter
physikalischer Sätze, die Fechnersche Bearbeitung des Biot'schen
Lehrbuchs für alle Zeiten eine noch unübertroffene Einleitung
in ein umfangreicheres Studium der Physik bleiben wird, an welche
sich alle späteren Fortschritte und Entdeckungen mit Beichtigkeit
anknüpfen lassen, so glaubt der Unterzeichnete dem ihm vielseitig
ausgesprochenen Wunsche einer in den Zeiterhältnissen begrün-
deten Preisermäßigung nachkommen zu müssen, um diesem Buche
auch für die Zukunft die verdiente große Verbreitung zu sichern.
Die Preise einzelner Bände bleiben die bisherigen.

Leipzig, den 1. Juli 1843.

Leopold Voß.

[4493.] Bei C. F. Wigand in Presburg sind erschienen:
Entretiens d'un maître avec ses élèves sur les éléments de
la langue française. Ouvrage mis à la portée des com-
mencants par demandes et par réponses avec la traduc-
tion allemande en regard, par Fr. Hiller, Prof. de la
langue fr. à Presbourg. Auch unter dem Titel: Unter-
redungen eines Lehrers mit seinen Zöglingen über die
Grundregeln der französischen Sprache, nach Noël und
Chapsal und nach der Grammaire selon l'Académie
von Bonneau und Lucan. 8. 1843. 20 Ngf (16ggf).
Hilfsbuch bei der Conversation in ungrischer, deutscher und
französischer Sprache; oder Anleitung, sich im gesellschaft-
lichen Umgange über alle im Leben vorkommende Gege-
stände in diesen drei Sprachen richtig und elegant auszu-
drücken. Mit einem Anhange, eigenthümliche Redens-
arten, Sprichwörter und Titulaturen enthaltend. Kl. qu. 4.
1843. 1 1/2.

Schröer, T. G., (Prof.), Archaeologia Graecorum et
Romanorum. Discipulis suis conscripsit. 8maj. 1843.
15 Ngf (12 ggf).

— Isagoge in eruditionem aestheticam. Scholis suis
scripsit. 8maj. 1842. 11 1/4 Ngf (9 ggf).

Nur das Erstere dieser Werke, das sich wegen der überaus
leicht-faslichen Methode, die französische Sprache zu erlernen,
einer größern Verbreitung erfreuen dürfte, versende ich an we-
nige Handlungen, die Nova unverlangt annehmen, à cond.; die-
jenigen, welche selbst wählen, wollen sich des Maak'schen
Bestellzettels bedienen. Die übrigen 3 Artikel werden nur auf
Verlangen à cond. ausgeliefert.

[4494.]

Zu beispiellos billigem Preise

sind nachstehende

Taschenausgaben ausländischer Meisterwerke

in gebiegenen Uebersetzungen und sorgfältiger Ausstattung gegen baare Zahlung mit 25 % Rabatt zu erhalten

durch
Herrn Adolf Frohberger in Leipzig.

Voltaire's auserlesene Werke in 30 Theilen,

enthaltend: Komische Romane und Erzählungen; — Geschichte Karl's XII., Königs von Schweden; — Geschichte Peter des Großen; — Henriade; — Philosophische Gespräche; — Geschichte der Völker.

Geheftet statt 11 Thlr. $7\frac{1}{2}$ Mgr. (11 Thlr. 6 gGr.) um **3 Thlr.!!!**

Ginzeln sind zu haben:

Voltaire's komische Romane und Erzählungen

5 Thle. Velindruckpap. 1840. Geh. Statt 1 Thlr. $22\frac{1}{2}$ Mgr. (1 Thlr. 18 gGr.) um **$26\frac{1}{4}$ Mgr. (21 gGr.)**.

Voltaire's Romane sind in glänzendem Styl und reichem Witz noch unerreicht, besonders aber werden Candide oder die beste Welt; — die Prinzessin von Babylon; — Jeanot und Colin; — die Reise der Vernunft u. a. für alle Zeiten eine Lieblingslecture gebildeter Leser bleiben. Die ausgezeichnete Uebersetzung giebt das Original treu und unverkürzt.

Voltaire's Geschichte Karl XII. 2 Thle. Statt $22\frac{1}{2}$ Mgr. (18 gGr.) um **$11\frac{1}{4}$ Mgr.**
(9 gGr.).

Dessen Geschichte der Völker. 10 Thle. Statt 6 Thlr. um **1 Thlr. 15 Mgr.**
(1 Thlr. 12 gGr.).

Rousseau's auserlesene Werke in 28 Theilen,

enthaltend: Julie oder die neue Heloise; — Emil oder über die Erziehung; — über den Bürgervertrag und die Ungleichheit unter den Menschen; — Bekenntnisse.

Geheftet statt **10 Thlr. $18\frac{1}{4}$ Mgr. (10 Thlr. 15 gGr.) um 3 Thlr.**

Hiervon einzeln:

Rousseau, Julie oder die neue Heloise. 8 Thle., statt 3 Thlr. um **$1\frac{1}{2}$ Thlr.**

— — **der Bürgervertrag und die Ungleichheit.** 2 Thle. **15 Mgr. (12 gGr.)**.

— — **Bekenntnisse.** 10 Thle., statt 3 Thlr. $22\frac{1}{2}$ Mgr. (3 Thlr. 18 gGr.) um **1 Thlr.**

Corinna oder Italien.

Von der Frau von Staël-Holstein. 4 Thle. $22\frac{1}{2}$ Mgr. (18 gGr.)!!

Robertson's Geschichte von Schottland,

von der Geburt von Maria Stuart an, bis zur Gelangung von Jacob VI. auf den Thron von England.

6 Thle. (83 Bog.) **$22\frac{1}{2}$ Mgr. (18 gGr.) !!**

Le Sage, der hinkende Teufel.

2 Thle. **10 Mgr. (8 gGr.)!**

Horicks empfindsame Reisen

durch Frankreich und Italien. Von Sterne. **5 Mgr. (4 gGr.)**.

Jouys, Sittengemälde von Paris

zu Anfang des 19. Jahrhunderts. 2 Thle. **$7\frac{1}{2}$ Mgr. (6 gGr.) !**

Histoire de Napoleon.

Par **M. de Norvins.** 4 Vol. (82 Feuilles, 1240 pages.) **22½ Ngr. (18 gGr.)!!**

Der umfassende Geist Napoleons, die reiche Erfahrung seines Lebens, welches vom Tiefsten bis zum Höchsten sich erhebt, und dann in betäubenden Glückswechsel niedersfällt, sind hier mit historischer Treue geschildert und der unverstehliche Reiz, der in diesen Begebenheiten liegt, wird noch durch einen eben so eleganten als correcten Styl gesteigert.

Mémoires anecdotiques

sur l'interieur du Palais et sur quelques evenemens de l'empire depuis 1805 jusqu'à 1. May 1814.
Pour servir à l'histoire de Napoleon.

Par **M. de Bausset.** 2 Vol. (35 Feuilles, 522 pages). **7½ Ngr. (6 gGr.)!!**

Ausgewählte Unterhaltungsschriften:

Makanna

oder

das Kind des Wilden.

Aus dem Engl. von Theodor Hell. 2 Bde. 8. 1835. 2*½* P.

Der Muselmann.

Aus dem Engl. v. Alvensleben. 3 Bde. 8. 1833. 2*½* P.

Plick und Plock

oder

der Pigeuner und der Seeräuber.

Von Sue, deutsch von Alvensleben. 8. 1834.
1*½* P 5 Ngr. (1*½* P 4 ggr.).

**12 Bände zusammen statt 12 Thlr. 5 Ngr. (12 Thlr. 4 gGr.) um 2 Thlr. 25 Ngr.
(2 Thlr. 20 gGr.)**

Hakkem Ben Haschem.

Historischer Roman aus der Jugendzeit des Kalifen Harun Al Rassid.

Von J. Th. Wangenheim. 3 Thle. 8. 1836.
3*½* P 15 Ngr. (3*½* P 12 ggr.).

Die That.

Der Schuld von Adolf Müllner erster Theil.
Trauersp. von Ther. v. Artner. 2. Ausgabe. 1*½* P.

Erzählungen von allen Farben.

Nach Janin, Morier u. a. von Rhode. 2 Thle.
1*½* P 22½ Ngr. (1*½* P 18 ggr.).

Ferner noch zu den äußersten Preisen die

Bibliothek der wichtigsten Geschichtswerke des Auslandes.

Herausgegeben vom Hofrath und Prof. K. H. C. Politz.

Nach einzelnen Werken.

Sämtlich in gr. 8. 1830—1832. Auf gutem Papier gedruckt und neu:

Bignon, Geschichte von Frankreich, vom achtzehnten Brumaire bis zum Frieden von Tilsit. Uebersetzt von H. Haase. 6 Bde. 1831. Statt 7*½* P 15 Ngr. (7*½* P 12 ggr.) um 1*½* P.

Browning, W. S., Geschichte der Hugenotten des sechszehnten Jahrhunderts. Uebersetzt von Dr. Herzog. 2 Bde. 1830. Statt 3*½* P 15 Ngr. (3*½* P 12 ggr.) um 22½ Ngr. (18 ggr.).

Darü, Graf P. A., Geschichte der Bretagne. Aus dem Französ. bearbeitet von Dr. Prof. Fr. W. Schubert. 2 Bde. Statt 2*½* P 15 Ngr. (2*½* P 12 ggr.) um 1*½* P.

Glassan, der Wiener Congrëß. Geschichtlich dargestellt. Uebersetzt von Prof. Herrmann. 2 Bde. 1830. Statt 3*½* P um 20 Ngr. (16 gGr.).

Malcolm, J., Geschichte von Persien. Uebersetzt von Becker. 2 Bde. 1830. Statt 3*½* P um 20 Ngr. (16 ggr.).

Merulos, Jakobay Nizo, Geschichte des neuern Griechenlandes seit der Zeit des Befreiungskrieges. Aus dem Französ. von Dr. Eisenbach. Statt 26½ Ngr. (21 ggr.) um 7½ Ngr. (6 ggr.).

Neyouard, Geschichte des Municipalrechts in Frankreich. Uebersetzt von Emmermann. 2 Bde. 1830. Statt 2*½* P um 15 Ngr. (12 ggr.).

Segur, Graf v., Geschichte Ludwigs XI. Uebersetzt von Ludwig Hoffmann. 1831. Statt 1*½* P um 11½ Ngr. (9 ggr.).

Villemain, L., Geschichte Cromwell's. Uebersetzt von Berly. Statt 2*½* P um 20 Ngr. (16 ggr.).

[4495.] Veranlaßt durch vielseitige Aufforderungen finde ich mich bewogen, die zu dem Prachtwerke:

P i l d e r aus d e m L e b e n J e s u und der A p o s t e l von

Johann Ladislans Pyrker,

gehörigen ausgezeichneten Stahlstiche, auch ohne den Text zu erlassen, und sie als selbstständige Kunstwerke, mit einem allegorischen Umschlage versehen, den Freunden und Sammlern ähnlicher Productionen darzubieten. Ich veranstaltete zu diesem Zweck eine Ausgabe auf chines. Papier in Folio, von der ich

**das complete, aus 24 Blättern bestehende, Exemplar zu 8*fl* — mit 25% — 6*fl* netto,
das einzelne Blatt zu $\frac{1}{2}$ *fl* — mit 25% — $\frac{3}{8}$ *fl* netto**

notire. Die Kostbarkeit dieser Blätter gebietet, dieselben mit möglichster Schonung zu behandeln, und es ergiebt sich daher von selbst, daß ich sie nur in feste Rechnung versenden kann, welche Maßregel um so mehr gerechtfertigt erscheint, als die Blätter durch die bereits erfolgte Verbreitung der Ausgabe mit Text hinlänglich bekannt sind.

Ich empfehle diese Kunstblätter Ihrer gefälligen thätigen Verwendung und zeichne

Leipzig, 18. Juli 1843.

mit achtungsvoller Ergebenheit

B. G. Teubner.

[4496.] So eben erschien im Verlage von V. H. Bösen-
berg in Leipzig:

G e o g r a p h i e für Schule und Haus, oder geographisch-historisches Hand- und Taschenbuch

von

Dr. F. H. Ungewitter.

42 Bogen Taschenformat. Preis ohne Karten 1 Thlr.
Elegant gebunden mit 11 color. Karten 1½ Thlr.

Der Verfasser, durch ähnliche lobenswerthe Arbeiten hinreichend bekannt, hat in diesem Werkchen auf höchst sinnige Weise nach der Beschreibung jedes Landes auch die gedrängte Geschichte der Bewohner desselben gegeben, wodurch das Buch doppelten Zweck erfüllt.

Die Darstellung ist gründlich und gefällig, und der ungemein wohlseile Preis (für 42 Bogen 1 Thlr. Pr. Et.) gestattet jedem Familienvater seinen Kindern damit ein Geschenk zu bieten, welches denselben großen Nutzen bringt und häufig von ihm selbst benutzt werden wird als Handbuch zum Nachschlagen beim Zeitungslesen. Das reiche Register enthält gegen 8000 Städtenamen.

Ferner wurde so eben fertig:

Atlas für Volksschulen in 11 in Kupfer gestochenen colorirten Karten.

Entworfen und gezeichnet
von G. von Seehaufen.

Gehestet in Umschlag. 8 Zoll breit, 7 Zoll hoch.

Preis $\frac{1}{2}$ Thlr.

Bei Abnahme von 25: zwei, bei 50: fünf Exemplare.

10r Jahrgang.

[4497.] So eben versandten wir:

Auli Persii Flacci Satirarum liber.

Cum scholiis antiquis edidit

Otto Jahn.

40 Bogen in gr. 8. Brochirt. Pr. 3*fl*.

Dr. Jul. Volkmann's

System des sächsischen

Civil- und Administrativ- Processes

nach Biener.

Zweiter Band, enthaltend den ordentlichen Prozeß.

30 Bogen in gr. 8. brochirt $\frac{1}{2}$ *fl*.

Lehrbuch der Geschichte des römischen Rechts

von

Dr. H. A. A. Danz.

Zweiter Theil, erste Lieferung, Bogen 1—7. broch. Pr. $\frac{1}{2}$ *fl*.

Leipzig, 20. Juli 1843.

Breitkopf & Härtel.

[4498.] So eben versandten wir ein Verzeichniß beliebter Romane 64 Bde. welche wir zusammengekommen auf 12 *fl* netto herabgesetzt haben.

Leipzig, am 22. Juli 1843.

Berger's Buchhandlung.

152

[4499.]

Nenigkeiten und Fortsetzungen,

versandt am 30. Juni 1843

an alle Handlungen, welche Nova annehmen, oder nach dem Maukeschen Nova-Wahlzettel No. 19
a. c. verlangt.

Saldo-Restanten blieben ohne Ausnahme hierbei unberücksichtigt.

Bibliothek französischer Kanzelredner. Eine Sammlung ausgewählter Predigten der vorzüglichsten katholischen Kanzelredner Frankreichs. Musterbilder für Kanzelredner aller Confessionen und Erbauungsbuch für katholische Christen. Mit Genehmigung des hohen kathol.-geistlichen Consistoriums im Königreich Sachsen. III. Band. gr. 8. geh. im Umschlag à n. 1½ ™.

Der I. u. II. Bd. erschienen bei Phil. Reclam jun. in Leipzig.

Prosect. Dr. A. C. Bock's Gerichtliche Sectionen des menschlichen Körpers. Zweite bedeutend vermehrte und verbesserte, zum Gebrauch für Aerzte, Wundärzte und Juristen bearbeitete Auflage von Prof. Dr. C. E. Bock, zu Leipzig. Mit 4 colorirten Kupfertafeln. gr. 8. elegant geh. im Umschlag à n. 1½ ™.

Nicht nur für Aerzte und Wundärzte, sondern auch für Juristen.

Eberhard, H. W., neueste Erfindungen und Verbesserungen in den Bindemitteln zur Bereitung der Aquarell- und Gouache-Farben der schwarzen und farbigen Tuschen. Nebst Darstellung zwei neu erfundener Verfahren im Aquarellfarben-Druck. 8. geh. im Umschlag à ½ ™.
Für Künstler und Fabrikanten wichtig.

William Löbe, der kluge Hausvater oder der erfahrene Land- und Hauswirth. Ein treuer Rathgeber für den Landmann und Bürger kleiner Städte in allen Vorkommnissen der Land- und Hauswirtschaft und der damit verbundenen Nebengewerbe; sowie ein sorgfältiger Sammler der erprobten neuesten und wichtigsten Erfindungen, Erfahrungen und Verbesserungen im Gebiete der Land- und Hauswirtschaft. Nebst einem Kalender über die monatlichen landwirtschaftlichen Verrichtungen. Mit 10 Tafeln Abbildungen. 8. elegant geh. im Umschlag. Preis für 30 Bogen nur 5 ™.

Von diesem landwirtschaftlichen Volksbuch bewillige bei 7/6 Expl. fest auch ein Inserat auf meine Kosten.

Leipzig, 20. Juli 1843.

[4500.] So eben ist in Paris erschienen und an uns unterwegs: Oeuvres politiques littéraires morales et philosophiques de Barnave, mises en ordres et précédées d'une notice historique par Bérenger (de la Drôme). 4 vols. In-8. Avec portrait et Facsimile. Prix 30 fr.

Festen Bestellungen seien entgegen
Leipzig, im Juli 1843.

Brockhaus & Avenarius.

Paris wie es wirklich ist, das heißt: wie es lebt, liebt, ist, trinkt, schwelgt, darbt, handelt, spielt, intrigirt, cabalist, wacht, schläft, träumt, phantasirt, philosophirt, liest, schreibt, dichtet, musicirt, lacht, weint, promenirt, reitet, fährt, klatscht, schwätzt, Schulden macht, betrügt, stiehlt, raubt, politisirt, kannegiesiert, emeutirt, revoltirt, rebellirt ic. ic. Drittes Heft: Zuverlässige Instruction für Deutsche, welche zum ersten Male Paris besuchen und Presseereien und Plackereien überhoben sein wollen.

Die Pariser Bureaus de Placement. — Grotesk-burleske Hallenscene. — Romische Scene im Künstler-Hoyer der großen Oper. — Teufeleien. Mit einem colorirten Titelkupfer. 8. geh. im Umschlag. ½ ™.

Das vierte Heft erscheint binnen Kurzem, wo von ich mir bereits gefällige Angabe festen Bedarfs erbeten, da selbes ohne dessen Bestellung nicht versende.

Tafel, Dr. Ch. Fr. A., rechtliches Gutachten der Juristen-Facultät in Tübingen über sieben Rechtsfragen aus dem Lehnenrechte, mit besonderer Beziehung auf die bauerlichen Verhältnisse im Hohenloheschen. gr. 8. geh. im Umschlag à n. 1½ ™.

Tafel, Dr. Chr. Fr. A., ausgerlesene Civilrechts-sprüche der höheren Gerichtsstellen in Württemberg. I. Bd. 2. Heft. 8. geh. im Umschlag à n. 1½ ™.

Das I. Heft erschien hiervon 1835 bei Carl Drechsler in Heilbronn; dieses II. Heft wird, vermöge seines Inhalts, auch einzeln viele Käufer finden.

Unterricht über die Andacht zu den allerheiligsten Herzen Jesu und Mariä und über deren Bruderschaften, nebst einigen bezüglichen Gebeten und Gesängen. Zweite Auflage. Mit Genehmigung des päpstlichen Nuntius zu München, apostol. Vikar von Anhalt. 7 Bogen nur n. 1½ ™.
Die erste Auflage kostete ½ ™.

Ign. Jackowitz.

[4501.] Eben ist versandt von der Hinrichsschen Buchhdsg. in Leipzig:

Erlebtes aus den Jahren 1813 — 1820, von Dr. Wilh. Dorow, R. Pr. Hofrathc. 2 Thle. gr. 8. Berlin. broch. 1843. 2½ ™.

Wer jene Zeit, wer die Lebensbilder aus dem Befreiungskriege, die Langschen Memoiren ic. kennt, wird dieses Buch nicht ohne das größte Interesse lesen. Das Namenregister weist über 330 Personen nach, deren in dem Werke Erwähnung geschieht.

[4502.] Zu herabgesetzten Preisen.

Von nachverzeichneten Werken habe ich den Gesammt-Vor-
rath übernommen, und werden solche zu den herabgesetzten Netto-
Preisen mit 20 % Rabatt, jedoch nur gegen baar, von Herrn
C. E. Frische ausgeliefert:

Catalonien in malerischer, architektonischer
und antiquarischer Beziehung dargestellt, auf
30 Blättern gestochen von H. W. Eberhard.
Royal-Folio. Text von Heinrich Schäfer in 4.
Leipzig und Darmstadt. Ladenpreis 5 Thlr.
Herabges. Nettopr. 2 Thlr.

Eichhorn, J. G., Einleitung in das alte Testa-
ment. 5 Bände. 4. und letzte Original-Aus-
gabe. Göttingen 1823—24 Edpr. 12 Thlr.,
herabges. Nettopr. 3 Thlr.

Dasselbe Werk, weiß Papier Edpr. 14 Thlr. 10 Ngr.
(14 Thlr. 8 gGr.) herabges. Nettopr. 4 Thlr.
Jung's, Johann Heinrich (genannt Stilling) aus-
gewählte Schriften, enthalten Jung's Leben in
6 Abtheilungen, mit einem Stahlstich und einem
Kupferstich: Scenen aus dem Geisterreich, und
Chrysäon oder das goldene Zeitalter. Mit einem
Kupferstich: Theobald oder die Schwärmer, und
Theorie der Geisterkunde: Kleinere Schriften:
zusammen in 4 Bänden. gr. 8. Stuttgart 1842
herabges. Nettopr. 2 Thlr. 10 Ngr.

Müller, A., Febronius der Neue, oder Grund-
lagen für die Reformangelegenheiten der deutschen
Kirchenverfassung im Geiste der Baseler Be-
schlüsse, der Fürstenkonföderate, der Emser Punc-
tationen und der Frankfurter Grundzüge. gr. 8.
Mit einem Titelkupfer. Carlsruhe 1838. Edpr.
1 Thlr. 15 Ngr. (1 Thlr. 12 gGr.), herabges.
Nettopr. 24 Ngr.

Münch, Dr. E., Erinnerungen, Lebensbilder und
Studien aus den ersten siebenunddreißig Jahren
eines deutschen Gelehrten, mit Rückblicken auf
das öffentliche, politische, intellectuelle und sitt-
liche Leben in Deutschland, der Schweiz und den
Niederlanden von 1815—35. 3 Bde. gr. 8.
Carlsruhe 1836—38. Edpr. 5 Thlr. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.
(5 Thlr. 6 gGr.), herabges. Nettopr. 1 Thlr. 22 Ngr.

— — **Fra-Paolo Sarpi**, sein Kampf mit dem
römischen Kurialismus und dem Jesuitismus;
nebst Rückblicken auf sein übriges Leben und
Wirken und seine Denkwürdigkeiten. gr. 8.
Carlsruhe 1838. Edpr. 1 Thlr. 15 Ngr. (1 Thlr.
12 gGr.), herabges. Nettopr. 24 Ngr.

Münch, Dr. E., Geschichte des Emser Congresses und
seiner Punkte, so wie der damit zusammenhängen-
den Runtiatur- und Dispens-Streitigkeiten, Refor-
men und Fortschritte der deutschen kathol. Kirche
zu Ende des 18. Jahrhunderts. Aus den
Quellen bearbeitet. gr. 8. Carlsruhe 1840
Edpr. 1 Thlr. 20 Ngr. (1 Thlr. 16 gGr.), her-
abges. Nettopr. 27 Ngr.

— — und Dr. G. Bacherer, Taschenbuch der
neuesten Geschichte. Geschichte des Jahres 1834.
2 Bände mit 20 Portraits; des Jahres 1835,
2 Bände mit 18 Portraits; des Jahres 1836,
2 Bände mit 12 Portraits; zusammen 6 Bände.
Carlsruhe 1836—38 Edpr. 10 Thlr., herab-
ges. Nettopr. 2 Thlr.

Murphy, J., Ueber die Grundregeln der gothi-
schen Baukunst. Aus dem Englischen über-
setzt von Engelhard. Mit 12 Kupfern und
dem Aufriss und Grundriss der Kirche zu
Baatalha. Royal-4. Darmstadt. Ldnpr. 6 Thlr.,
herabges. Nettopr. 1 Thlr. 10 Ngr.

Ruhl, J. E., Denkmäler der Baukunst in Italien;
vorzüglich aus dem Mittelalter; nach den Mo-
numtenden gezeichnet. 5 Hefte. Royal-Folio.
Velinpapier. Leipzig und Darmstadt. Ldnpr.
7 Thlr. 15 Ngr. (7 Thlr. 12 gGr.), herabges.
Nettopr. 3 Thlr. 12 Ngr.

Hiervom werden auch die 3 ersten Hefte, welche die Kirchen,
Paläste und Klöster Italiens enthalten, abgegeben, à 2 f.

M. & St. Goar,
Buchhändler und Antiquar in Frankfurt a/M.

[4503.] Bei Unterzeichnetem erschien so eben:

Neues Kaleidoskop von Dresden, zweite vermehrte Aufl. Pr. 5 Ngr.

eine Gegenchrift zu dem bei Jenckmann in Magdeburg er-
schienenen Kaleidoskop von Dresden von C. O. Sternau.

Die erste Auflage dieser kleinen Brochüre ward binnen drei
Tagen vergriffen, von der zweiten Auflage sind nur noch we-
nige Exemplare vorrätig, wer sich Absatz verspricht wolle gef. in
mäßiger Anzahl verlangen.

Dresden.

P. & S. Sillig.

[4504.] So eben ist bei uns erschienen:
Original-Ansichten

von
Heiligoland,
nach der Natur gezeichnet und lithographirt
von C. Muesmann,
nebst 2 Karten. In Umschlag gebettet 18 gfl (22½ Ngr.)
Buchhandlungen, welche sich Absatz hiervon versprechen, wollen
gef. verlangen.

F. & S. Nestler & Melle in Hamburg.
152*

[4505.] Im Joh. Christ. Hermannschen Verlag in Frankfurt a/M. ist so eben erschienen:

**Archäologische Mittheilungen
aus Griechenland**
nach Karl Otfried Müller's Papieren
herausgegeben
von
Adolf Schöll.

I. Heft. 4. „Athens Antiken-Sammlung“ enthaltend. Mit 6 Kupfer- und
1 Steindrucktafel. Preis $2\frac{1}{2}$ Thlr.

Der Gefährte *Otfried Müller's* auf jener Reise in Griechenland im Jahre 1840, welche der Welt diesen grossen Gelehrten geraubt hat, hält es für seine Pflicht, von den so theuer erkauften Früchten dieser Reise so viel für die allgemeine Kenntniss zu retten, als ihr jäher Abbruch und die Entrückung des Geistes, der erst dem Gesammelten Ordnung, Anwendung, Bedeutung verliehen hätte, jetzt noch gestatten mag.

Bei jedem Schritt und in jeder Stunde hat auf dieser Wanderung *O. Müller* Bemerkungen topographischer und archäologischer Art aufgezeichnet, Monamente sich beschrieben, Inschriften copirt, auch einen begleitenden Zeichner (Fr. Neise aus Göttingen) manche Antiken, Architecturtheile, Ansichten aufnehmen lassen. *Müller's* Absicht war nicht, eine Reisebeschreibung herauszugeben, sondern das Gewonnene, je nach dessen Bezügen zu Haupt- oder Nebenzweigen der Alterthumswissenschaft theils verschiedenen Werken, die seine nächsten Jahre beschäftigen sollten, einzuverleiben, theils monographisch zu verarbeiten, theils der Gelegenheit künstiger Combinationen vorzubehalten. Die hinterlassenen Tagebücher enthalten daher eine Menge kurzer und sehr verschiedenartiger Notizen, wie sie Ort und Augenblick darboten, und, natürlicher Weise, Bekanntes, Geringfügiges, Aphoristisches neben Neuem, Brauchbarem, scharfsichtig Gefasstem in zufälliger Vertheilung. Wenn sie nun in dieser Form sich zur Veröffentlichung allerdings nicht eignen, so fordern doch zwei Gründe auf, eine Auswahl aus diesem Nachlasse herauszugeben. Einmal ist darunter im Ganzen doch zu Vieles, was dem Alterthumsfreunde wichtig und lieb sein muss, als dass es unbekannt bleiben dürfte. Zum Andern wird Dieses und Anderes, an sich vielleicht entbehrliche, das aber als graphische Auffassung oder wörtliche Schilderung den Stempel von *Müller's* Geiste an sich trägt, seinen zahlreichen Verehrern und der Nachwelt ein willkommenes Denkmal von der letzten Thätigkeit des Edeln sein.

Unter dieser Voraussetzung ist der Stoff dieses Nachlasses in einige Hauptmassen geordnet worden.

Der erste Theil erscheint in 2 Heften, von welchen das erste mit den dazu gehörigen Kupfertafeln und einer Lithographie bereits versandt ist. Die 2 Hefte des ersten Theils werden den „Antiken-Vorrath“ Athens umfassen; der 2. Theil widmet sich den architectonischen Denkmälern von Athen, nebst den ihnen angehörigen Sculpturen; der dritte Theil aber den beiden Wanderungen in Morea und Rumelien.

Ich ersuche die verehrlichen Handlungen, die sich Absatz von diesem Werke versprechen, ihren Bedarf gef. selbst zu wählen; bitte aber dabei zu bemerken, dass wegen der schwierigen Versendung des Kupferhefts nur ein Exemplar à Cond. gegeben werden kann.

Frankfurt a. M., den 14. Juli 1843.

[4506.] **Busch, Handbuch der Geburtshunde,**
ist jetzt in 4 Bänden **vollständig** erschienen und wird in
vollständigen Exemplaren zum Subscriptions-
Preise à 12,-fl 15 Rℳ (12,-fl 12 gℳ) noch ferner à condition
gegeben. Sollte bei Expedition der Fortsetzung die richtige
Anzahl nicht eingehalten oder die Zusendung derselben ganz über-
sehen worden sein, so bitte ich den Bedarf zu verlangen.
In vierzehn Tagen kommt zur Versendung:

**Le Voyageur
en Allemagne et en Suisse,
à Amsterdam, à Bruxelles, à Copenhague, à Londres,
à Milan, à Paris, à St. Petersbourg, à Pesth,
à Stockholm, à Vénise et à Varsovie etc. par Rei-
chard, douzième édition. 1843. 3½ fl.
Berlin, 18. Juli 1843.**

F. A. Herbig.

[4507.] So eben erschien im Verlage von L. H. Bösenberg
in Leipzig:

Die
zwei neuesten sächsischen
Gesetzentwürfe

über das literarische Eigenthum und über die
Censur-Befreiung v. 21. u. 30. Nov. 1842,
in ihrer Eigenthümlichkeit durch eine historisch begründete
Kritik der hierher gehörigen älteren und neueren allgemeinen
deutschen und sächsischen Gesetzgebung leicht verständlich
characterisiert

von Dr. Emil Ferd. Vogel.
4 Bogen geh. $\frac{1}{3}$ Thlr.

[4508.]

Nova-Sendung Nro. 2. — 1843.

von der

Verlags-, Sortiments- und Antiquarbuchhandlung
TAUER & SOHN
i n W i e n .

Bibliothek (dramatische) des Auslandes. Bändchen 8. à 7½ Ngr. (6 ggr.) ord.

Auch unter dem Titel:

Scribe's ausgewählte Werke. Aus dem Franzöf. übersetzt. Bändchen 7. „Geliebt seyn oder sterben“ à 7½ Ngr. (6 ggr.) ord.**Jugendbibliothek des Auslandes.** Bändchen 6. à 10 Ngr. (8 ggr.) ord.

Auch unter dem Titel:

Guizot (Madame) sämmtliche Werke. Bdchen. 4. Geschichte eines Louisd'ors, mit einem Titelbilde à 10 Ngr. (8 ggr.) ord.**Floegel** (Car.), Quaedam pharmaca recentiorum in Pharmacopoea austriaca non contenta. 6½ Ngr. (5 ggr.) ord.**Schilling** (Aug.), Liederflur. Gedichte. Mit dem Bildnisse des Verfassers, eleg. brosch. 1 ¼ ord.**Erzählungen** (kleine biblische), für Kleinkinderbewahranstalten und Elementarschüler. Zum Gebrauche für Bewahrer und Bewahrerinnen in Kleinkinderbewahranstalten, und für Lehrer und Lehrerinnen in den Elementarklassen.

Von einem römisch-katholischen Katecheten. Preis steif geb. 5 Ngr. (4 ggr.) ord. brosch. 3½ Ngr. (3 ggr.) ord.

Wird nur in katholischen Ländern pro novitate versandt, und bitten wir sonst zu verlangen. Bei größeren Bestellungen werden annehmbare Parthei-Preise gemacht.

Phantasien (Patriotische) eines Ungars. Ein Wort zur Zeit. Preis 12½ Ngr. (10 ggr.) ord.**Fürstedler** (Leop.), die Lehre vom Briefe, oder die Kunst in 24 Lektionen ein vollständiger Briefsteller zu werden. Mit vollständiger Berücksichtigung der praktischen Lebensbedürfnisse und des Schulunterrichte zum Grunde liegenden Lehrbuchs. Preis 22½ Ngr. (18 ggr.) ord.**Gebenstreit**, der Reisende nach Wien und der Aufenthalt des Reisenden in Wien. Ein vollständiges Auskunftsbuch über Alles, was für den in Wien anwesenden Reisenden sehenswerth und merkwürdig ist, wohl auch zum nützlichen Gebrauch für die Einheimischen. Mit 1 Plan von Wien, 1 Ansicht von Wien und 1 Karte von Wiens Umgebungen. 22½ Ngr. (18 ggr.) ord.**Lebensbilder aus Österreich**, zum Besten der durch Brand verunglückten Familien der Stadt Steyr. 2 ½ ord.**Romane** (gegen baar mit 50 %).**Seidl** (J. N.) Pentameron. Gesammelte Novellen, eleg. brosch. 1 ¼ 7½ Ngr. (1 ¼ 6 ggr.) ord.**Neidl** (Julius), Erzählungen und Anekdoten. Ein unterhaltendes Familienbuch zur Förderung des geselligen Vergnügens. 12½ Ngr. (10 ggr.) ord.**Mühlböck** (Rud.), Graf Niklas Gara oder die Riesenöhle im Haiger Thale. Preis eleg. brosch. mit Titelbild. 25 Ngr. (20 ggr.) ord.— **Diego Cantarino**, der Falschmünzer. Romant. Geschichte mit Titelbild. 25 Ngr. (20 ggr.) ord.**Damaschka** (Wilh. Friedr.), der Halseigene. Historische Erzählung. 25 Ngr. (20 ggr.).

[4509.] Wir offeriren franco Leipzig:

9 Agthe, Leitfaden beim Unterricht in der Naturlehre.
Hahn's Hofbuchhdg. 1838. Ladenpreis 20 Ngr. (16 ggr.),
in Pappbd. zusammen für 3 ¼ no.10 Abrégé de l'histoire de Charles XII. d'après l'ouvrage
de Voltaire par Renner. Basse 1840, Ladenpr. 7½ Ngr.
(6 ggr.) in Pappbd. zusammen für 1 ¼ 10 Ngr.
(1 ¼ 8 ggr.) no.

Freiburg i/Br., den 27. Juni 1843.

Fr. Wagner'sche Buchhandlung.[4510.] Bei mir ist so eben erschienen und an alle Handlungen,
welche Novitäten annehmen, versandt:**Krause**, die deutschen Schwurgerichte. gr. 8. geh. 1 ¼ 10 ord.
K Für Juristen und Staatsmänner vom höchsten Interesse.**Schwirrer**, letzter Notschrei des verdienstvollen Schul-
lehrerstandes wider die geistlichen Anmaßungen und kräftiges
Mittel, diesen alten Sauerteig auszufegen. geh.
7½ Ngr. (6 ggr.) ord.

Leipzig, den 20. Juli 1843.

C. W. B. Naumburg.

[4511.]

N o v a
 von
C. O. Weigel in Leipzig.

Juli 1843.

Weigel's neuester Catalog. 1 ¼ 10 Ngr. (1 ¼ 8 ggr.) ord.
1 ¼ netto.Frank, Grundsätze der praktischen Heilkunde. III. Bd.
2 ½ ord. 1 ¼ 10 Ngr. (1 ¼ 8 ggr.) netto.— dasselbe u. d. T.; die Hautkrankheiten. I. Bd. 2 ½ ord.
1 ¼ 10 Ngr. (1 ¼ 8 ggr.) netto.Frank, Praxeos med. univ. praecepta. Pars III. Vol. II.
Sectio II. Fasc. I. 2 ½ 7½ Ngr. (2 ½ 6 ggr.) ord.
1 ¼ 15 Ngr. (1 ¼ 12 ggr.) netto.Piper, über Seelenstörungen. 15 Ngr. (12 ggr.) ord.
1 ¼ 15 Ngr. (9 ggr.) netto.Lady Sale's Tagebuch, übersetzt v. Th. Delders. 2 ½ ord.
1 ¼ 15 Ngr. (1 ¼ 12 ggr.) netto.

[4512.] Auf nachstehende wertvolle, hippologische Schriften, welche mit Verlagsrecht verkauft werden sollen, erbitte ich mit Angebote. Ansbach, am 1. Juli 1843.

J. M. Döllfus.

- | | |
|-----|---------------------------------------------|
| 176 | Fr. Ammon, Verbesserung der Gestüte 1. Thl. |
| 243 | " " |
| 221 | " " |
| 265 | " Bemerkungen über den Nutzen d. Gestüte. |
| 307 | " die Pferdezucht der Araber. |

[4513.] Neuigkeiten und Fortsetzungen
von

Jent & Gassmann in Solothurn.

Für Handlungen, die Neuigkeiten nur auf Verlangen annehmen:

Bilder und Sagen

aus der

Schweiz.

3. Bändchen enthaltend:
der letzte Thorberg,

von

Jeremias Gotthelf.

8. elegant geheftet. Preis 54 Fr. od. 15 Mg. (12 ggs) m. $\frac{1}{3}$.

Wie

Anne Väbi Irwäger

haushaltet und dokteret.

von

Jeremias Gotthelf.

8. elegant geheftet. Preis 2 fl. od. 1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Mg. (1 $\frac{1}{2}$ 6 ggs) mit $\frac{1}{3}$.

Dieses neue Volksbuch des bekannten Schriftstellers reicht sich in Format und Ausstattung ganz den „Bildern und Sagen aus der Schweiz“ an, und wird allen Abnehmern derselben als eine Fortsetzung angenehm sein.

Im Auslande wird diese Schrift allen Schweizern, und solchen, die mit den Gebräuchen der Schweizer bekannt sind, von großem Interesse sein.

Im Gebirg und auf den Gletschern.

von

Dr. C. Vogt.

8. geheftet. Preis 1 fl. 48 Fr. od. 1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Mg. (1 $\frac{1}{2}$ 6 ggs) mit $\frac{1}{3}$.

Es wird hier jedem Gebildeten eine höchst angenehme und unterhaltsame Lektüre geboten. — Jede gute Leihbibliothek wird dieses Werk aufnehmen. — Folgendes ist der Inhalt:

Reise auf das Faulhorn. — Auf der Grimsel. — Eine Nacht auf dem Sidelhorn. — Stillleben auf dem Aargletscher. — Noch ein Tag auf der Grimsel. — Ein Tag auf dem Aargletscher. — Das Haslithal. — Interlaken. — Die Beatushöhle. — Reise des kleinen Däumerlings in den Alpen.

Über verschiedene Heizmethoden und die dabei anzubringenden Ersparnisse an Brennmaterialien. Von C. Schinz.

Mit 1 lithographirten Tafel.

gr. 8. geheftet. Preis 48 Fr. od. 15 Mg. (12 ggs) mit $\frac{1}{4}$.

Der vorzüglichste Zweck dieser Schrift ist, dem Publikum eine kurze, leichtfaßliche und anschauliche Anleitung zu geben, wie das immer theurer werdende Brennmaterial durch Verbesserung der Heizmethoden und Heizapparate gespart werden könne.

Unter der Presse befindet sich und wird in wenigen Wochen fertig:

Die

Venetianer-Alpen.

Ein Beitrag zur Kenntniss der Hochgebirge
von

Dr. Wilhelm Fuchs,

K. K. Bergverwalter zu Agarda im Venetianischen.

Ein geognostisches Prachtwerk in Folio mit vielen durch die Anstalt von Nicolet in Neuchatel ausgeführten Tafeln und Karten.

Systematisches Verzeichniss

aller bis jetzt

bekannten Säugetiere,

oder

Synopsis Mammalium

nach dem

Cuvierschen System

von

Dr. Heinrich Schinz.

Deutscher Dichterfaal

von Klopstock bis auf die neueste Zeit,

oder

systematisch geordnete

Mustersammlung deutscher Gedichte.

Ein Buch für Gymnasien, Real- und höhere Schulen.

Herausgegeben

von

Emanuel Friedrich Behnder.

Unverlangt wird nichts versandt.
In unserm Verlag ist in Commission erschienen und als Fortsetzung einzig und allein zu beziehen:

**Histoire naturelle
générale et particulière
des Insectes Névraptères,**

par
J.-J. Pictet,

Professeur de Zoologie et d'Anatomie comparée à l'académie de Genève.

Seconde Monographie:

Famille des Ephémérines.

1. Livraison.

3 Bogen Text mit 4 color. und 1 schwarz. Tafel.
gr. 8. eleg. geheftet. Preis 3 fl. od. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr.
(1 $\frac{1}{2}$ 16 ggr.) mit $\frac{1}{4}$.

Die erste Monographie ist früher durch Hrn. Rehmann in Genf und durch Hrn. Hermann in Leipzig debütiert worden, ist nun mit 11 Lieferungen ganz vollständig, und in einfacher Zahl à cond. von uns zu beziehen. Diese 1. Monographie enthält:

Famille des Perlides,

27 Bogen Text mit 53 theils color. theils schwarz.
Tafeln. 2 Bde. gr. 8. Cartonnirt. Preis 32 fl.
od. 18 $\frac{1}{2}$ 18 mit $\frac{1}{4}$.

[4514.] Im Verlage der Unterzeichneten ist erschienen:
**Linde, Fr., Consistorialrath u. Pfarrer, kurze Ge-
schichte der Kirchenreformation in Regens-
burg.** Zweite Auflage der Festschrift zum 300 jährigen
Reformations-Jubiläum in Regensburg. Mit einem
nöthig gewordenen neuen Vorworte. gr. 8. 6 Bogen.
brosch. 24 kr. od. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. (6 ggr.).

Vorstehende Schrift ist ursprünglich nur zur Vorbereitung
der ev. Gemeinde in Regensburg auf die Feier ihres 300j. Re-
formations-Jubiläums am 15. u. 16. Oct. v. J. bestimmt ge-
wesen und ihre Verbreitung in erster Auflage darum auch auf
Regensburg beschränkt worden. — Es hat sich jedoch in kurzer
Zeit ein solch allgemeines Interesse für dieselbe kund gegeben,
dass Unterzeichnete den Druck einer zweiten Ausgabe übernahm
und nun glaubt in diesem Spiegelbilde vergangener Zeit nicht
nur eine willkommene Gabe zu bieten, sondern auch dem ernsten
Theilnehmer an den Kämpfen der Kirche eine nichts weniger
als gleichgültige Erscheinung vorzuführen, so dass gewiss Niemand
das Büchlein ohne Befriedigung aus der Hand legen wird. —

Erwiederung auf die Epistel des Herrn Domprediger Wester-
mayer in Regensburg von **Fr. Linde, Consistorialrath
u. Pfarrer.** gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$ Bogen. brosch. 4 kr. oder
1 $\frac{1}{4}$ Ngr. (1 ggr.).

(Kann des geringen Vorrathes wegen nur auf feste Rechnung
versandt werden). —

Passifloren.

Stimmen des Leidens u. der Erhebung, in Gedichten und
Liedern. Von Dr. J. R. F. Trautner. 8. 7 Bogen.
brosch. 24 kr. od. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. (6 ggr.).

An biblische Gedanken und Thatsachen anschließend, hat der
Herr Verfasser in einem, zu einem schönen Ganzen sich runden-
den Cyklus von Gedichten diese „Stimmen des Leidens und der
Erhebung“ erklingen lassen und für gleichgestimmte Gemüther

nun herausgegeben. Mancher Trauernde wird in diesen Liedern
das Wort zu seiner Empfindung, und Erleichterung, Trost und
Erhebung darin finden. —

Unterzeichnete ersucht die geehrten Handlungen um ihre ge-
fällige recht thätige Verwendung, zu welchem Zwecke Sie sich
recht bald mit Exemplaren von Leipzig versehen wollen.

Joh. Phil. Kaw'sche Buchhdg.
in Nürnberg.

[4515.] **Zur Nachricht.**

Von folgenden, kürzlich in meinem Verlage erschienenen
neuen Auflagen der beliebten Lehrbücher der französischen
Sprache von D. F. Ahn ist von jetzt ab stets hinlänglicher Vor-
rath auf meinem leipziger Lager (bei Hrn. Fr. Fleischer) zum
Ausliefern vorhanden, als:

**Ahn, Dr. F., Praktischer Lehrgang zur schnellen
und leichten Erlernung der französischen Sprache.**
Erster Cursus. Dreizehnte Auflage. bro-
schirt. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.

— Auf je 10 festbestellte Ex. 1 Freierexemplar.

— **Zweiter Cursus. Vierte,** stark
vermehrte Auflage. broschirt. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.

— Auf je 10 festbestellte Ex. 1 Freierexemplar.

— **Handbuch der französischen Umgangssprache.**
Siebente, vermehrte Auflage. broschirt.
12 $\frac{1}{2}$ Ngr.

— Auf je 10 festbestellte Ex. 1 Freierexemplar.

— **Französisches Lesebuch für höhere Töchterschu-
len. Zweite,** vermehrte Auflage. broschirt.
15 Ngr.

— Auf je 12 festbestellte Ex. 1 Freierexemplar.

Köln, im Juli 1843.

M. Du Mont-Schauberg.

[4516.] Wahlzettel für Handlungen, die keine Nova an-
nehmen:

Guénon, François, die äußern Zeichen der Milchergiebig-
keit bei den Kühen, an welchen sich nicht nur der Ertrag
an Milch nach Menge und Güte, sondern auch die Dauer
des Milchertrags während der neuen Trächtigkeit erken-
nen lässt. Aus dem Franz. übers. von F. S. Kurz. Mit
72 Abbildungen auf 9 Tafeln. Geh. 26 $\frac{1}{4}$ Ngr. (21 ggr.).
Kurb, F. S., (Verfasser des „württembergischen Flachs-
baues“) die Flachsbereitung nach dem anerkannt besten
und in Belgien üblichen Verfahren. Mit Holzschnitten
u. 1 Steindrucktafel. 8. Geh. Preis circa 15 Ngr. (12 ggr.).

Ich bitte zu wählen. Reutlingen, am 7. Juli 1843.

Joh. Cour. Macken jun.

[4517.] So eben ist bei uns erschienen:
Gebetbuch von Pfarrer M. S. C. Kapff in Kornthal (jetzt
Decan in Münsingen). 2 Theile. Sechste Auflage.
Mit einem Stahlstich. gr. 8. 1 fl. 48 kr. oder 1 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{1}{4}$ Ngr
(1 $\frac{1}{2}$ 3 ggr.).

Pro nov. versenden wir dieses Gebetbuch nicht. Handlun-
gen, welche sich hiervon Absatz versprechen, belieben zu verlan-
gen; es stehen à cond. Exempl. in beliebiger Anzahl zu Dien-
sten. Wir liefern dieses Buch mit $\frac{1}{2}$ Rabatt aus und geben
noch bei 12 festbestellten Exemplaren eines frei.

Stuttgart, den 7. Juli 1843.

Chr. Belsersche Buchhdg.

[4518.] Zur Versendung liegt bei uns bereit:
Qucrezia, Tragödie in 5 Acten von Pon-
 sard, metrisch übersetzt von Schrader,
 eleg. geh. $7\frac{1}{2}$ Ngr. (6 ggr.)

Wir bitten à Cond. Bedarf von diesem be-
 rühmten Epos gefl. schnell zu beordern.

Hamburg, am 14. Juli 1843.

Schuberth & Co.

[4519.] **Polytopische Reisekarten,**
 gezeichnet v. R. Gross, gravirt v. W. Fobuda.

Von dieser zugleich elegantesten und bequemsten Gat-
 tung von Reisekarten sind bis jetzt erschienen:

7 Karten zur Rheinreise, (von Basel — Strass-
 burg — Mannheim — Mainz — Bingen — Coblenz
 — Bonn — Düsseldorf) in Etui $1\frac{1}{2}$.

2 Karten zur Moselfahrt (von Trier — Zell —
 Coblenz) in Etui 10 Ngr. (8 ggr.).

Eisenbahn-, Post- und Flusskarte von Frankfurt —
 Mainz, in Etui $7\frac{1}{2}$ Ngr. (6 ggr.).

desgl. von Strassburg — Basel, in Etui $7\frac{1}{2}$ Ngr.
 (6 ggr.).

desgl. von Strassburg — Mannheim in Etui
 $7\frac{1}{2}$ Ngr. (6 ggr.).

desgl. von Augsburg — München in Etui $7\frac{1}{2}$ Ngr.
 (6 ggr.).

5 Karten zur Reise im Wagen oder zu Fuss von Ba-
 den — München, in Etui 25 Ngr. (20 ggr.).

6 Karten zur Reise von Frankfurt — München,
 in Etui $1\frac{1}{2}$.

Die Neckarseite der schwäb. Alb. $7\frac{1}{2}$ Ngr. (6 ggr.).

Die polytopischen Karten geben auf Meilen rechts
 und links von der Poststrasse alle Wohnörter bis zu den
 unbedeutendsten herab, das Terrain, die Landstrassen,
 Vicinalwege und Pfade an. Jedes Blatt ist ohne Etui auch
 einzeln à 18 kr. zu haben.

Vorrätig sind dieselben in allen Buch- u. Kunsthänd-
 lungen. Stuttgart, Juli 1843.

Paul Neff.

[4520.] Blaubeuren. Bei uns hat so eben die Presse ver-
 lassen:

Süsskind, E., Pfarrer, die Erde. Ein Lehr- und Lese-
 buch für die Schule und das Volk. I. allgemeiner Theil.
 Von dem Leben der irdischen Natur. 11 Bogen.
 eleg. geh. ord. 10 Ngr. (8 ggr.) oder 30 kr. rhein. Für
 Schulen in Parthien billiger.

Die Veranlassung zu diesem neuen Volksbuche gab Curt-
 man's Preischrift. Schon als Manuscript wanderte dasselbe
 von Hand zu Hand und wurde überall mit Beifall aufgenom-
 men. Man sagte demselben auch die Einführung in Volksschu-
 len zu und damit es sich mit Nutzen auch recht verbreiten könne,
 wollen wir noch einen Partheipreis gestatten. Da wo sich Ver-
 eine zur Verbreitung guter Volkschriften befinden, wird das
 Einsichtversenden an den Vorstand, ebenso an Geistliche und
 Schullehrer, gewiß nicht ohne Erfolg sein. Wir bitten um gef-
 thätige Verwendung.

Fr. Mangold'sche Buchhdg.

[4521.] In unserm Verlage sind vollendet und
 bereits versendet worden:

Kazania na niedziele i święta całego roku
 Ks. Piotra Skargi. Wydanie nowe w 6 To-
 mach z portretem Autora na stali rytym—uczy-
 nione za-approbata s. p. M. Dunina Arcybiskupa
 Poznańskiego i Gnieźnieńskiego. Cena
 pranumeracyjna 4 Thlr.

**O uregulowaniu stosunków
 włościaniskich** w W. Ks. Poznańskim i o potrzebie zastosowania tegoż do
 Królestwa Polskiego, przez *** in 8. min.
 15 Ngr.

Do Matek polskich słów kilka o
 przyszłości wzrostających pokoleń, przez
K. N. 8. min. 1 Thlr. 15 Ngr.

Im Kurzen werden erscheinen:

Powieści historyczne. — Powieść
 pierwsza: **Lechia** w IX wieku przez
W. B. 2 Tomy in 16.

Świete Niewiasty. Obrazki pobożne
 kobietom żyjącym w świecie ofiarowane przez
 Klementynę z Tańskich Hofmanową. 2. Tomy
 z Obrazkami. —

**Dzieła Dramatyczne Fr. Szy-
 lera** Tomów 6.—Tom. I. żywot Szylera,—
 Oblubienica z Messyny, Tragedya wierszem
 i Intryga i Miłość, Tragedya prozą: prekład
 M. B. z Portretem Autora. —

Leipzig, im Monat Juli 1843.

Librairie étrangère.

[4522.] Bei uns ist in Commission erschienen:

Tholuck, Dr. A. Drei Predigten, gehalten in Berlin und
 Halle, gr. 8. geh. $7\frac{1}{2}$ Ngr. (6 ggr.).

Die neuen Hamburgischen Münzen und Medaillen.

Eine Fortsetzung des Hamburgischen Münz- und Me-
 daillen-Vergnügens von **Langermann**. Herausgege-
 ben von einem Ausschusse des Vereins für Ham-
 burgische Geschichte. Erstes Stück. **Die Portugaleser.**
 Mit Abbildungen. gr. 4. geh. $1\frac{1}{2}$ 15 Ngr. ($1\frac{1}{2}$ 12 ggr.),
 netto $1\frac{1}{2}$ 5 Ngr. ($1\frac{1}{2}$ 4 ggr.).

Schriften der in St. Petersburg gestifteten Russisch-Kai-
 serlichen Gesellschaft für die gesammte Mineralogie.
 I. Bd. 1. und 2. Abth. mit Abbildungen. gr. 8. geh.
 $2\frac{1}{2}$ 20 Ngr. ($2\frac{1}{2}$ 16 ggr.).

Da die beiden leichten Sachen nicht allgemein versandt wur-
 den, so bitten wir etwaigen Bedarf zu verlangen.
 Hamburg, den 15. Juli 1843.

Verthes-Besser & Manke.

[4523.]

Im Juli 1843.

**Verlagsbericht und Novawahlzettel
der Friedrich'schen Verlagsbuchhandlung in Siegen
und Wiesbaden.**

Sämtliche nachstehend bezeichnete Nova werden von uns im Laufe der Monate Juli, August, September versendet. Die Versendung geschieht in der Reihenfolge, wie die Artikel nach den Sendungsnummern bezeichnet sind. Die 1—3. Sendung erfolgt noch im Juli.

Erste Sendung.

Auffenberg, Joseph Freiherr von, Sämtliche Werke. Zwanzig Bände, auf Velinpapier in Schillerformat. Mit dem Bildniß des Verfassers in Stahlstich. 1. Band, enthält: Pizarro, — Die Spartaner, — Der schwarze Fritz. In Umschlag geheftet. $12\frac{1}{2} \text{ Mg} (10 \text{ g}) = 45 \text{ Kr. Subscriptions-Preis.}$

Zweite Sendung.

Schenck, Karl Friedrich, Landwirth zu Weiden im Kreise Siegen. Der Wiesenbau in seinem ganzen Umfange, insbesondere der Kunstwiesenbau des Siegener Landes. Ein Lehrbuch für Wiesengenthümer, Landwirthe und große Gutsbesitzer, mit den Erfahrungen bewährter Wiesenbauer und Schriftsteller verglichen. Zweite, durchaus umgearbeitete und mit den neuesten Erfahrungen vermehrte Ausgabe seiner „Abhandlung über den Wiesenbau“. Mit 72 erläuternden Abbildungen auf 9 Kupferstafeln in 4. 17 Bogen in 8. auf seinem weißen Maschinen-Druckpapier, in Umschlag geh. 1 Rthlr. 10 Mg (1 Rthlr. 8 g) ord. 2 fl. 24 kr.

Schulte, August, Lehrer an der höhern Bürgerschule zu Siegen, Sammlung von Aufgaben für den Unterricht im praktischen Rechnen. Für Gymnasien und höhere Bürgerschulen. Zugleich als Leitfaden für den Lehrer. 8. 135 Seiten auf gutem weißen Druckpapier (nebst $1\frac{1}{2}$ Bogen Lösungen für den Lehrer gratis). $12\frac{1}{2} \text{ Mg} (10 \text{ g}) = 45 \text{ Kr. Bei Partien auf 15 Exempl. 1 frei, auf 25 Exempl. 2 frei-Exempl.}$

Dritte Sendung.

Carové, J. W., Doctor der Philosophie und Licentiat der Rechte (Verfasser der „Genesis der Julirevolution“), Ueber das sogenannte germanische und das sogenannte christliche Staatsprincip, mit besonderer Beziehung auf die Professoren Mauenhärt, Stahl u. Matthäi. $31\frac{1}{4}$ Bog. auf Velinmaschinenpapier in 8. 2 Rthlr. 10 Mg (2 Rthlr. 8 g) ord. 4 fl. 12 kr.

Dräxler-Manfred, C., Das Blumen-Album. Der Pflanzen Symbolik in Abendland und Morgenland. Mit 10 fein color. Blumentafeln. 244 Seiten auf starkem feinstem Kupferdruckpapier. In fein colorirt. Umschlag gebunden. Ausstattung in Taschenbuch-Format, höchst elegant. Ausgabe mit Marmorschnitt 2 Rthlr. ord. 3 fl. 36 kr. Ausgabe mit Goldschnitt in Etuis 2 Rthlr. 10 Mg (2 Rthlr. 8 g) ord. 4 fl. 12 kr.

Vierte Sendung.

Auffenberg, Joseph Freiherr von, Sämtliche Werke. 2. Band, enthält: Die Bartholomäus-Nacht, — Die Flibustier. In Umschlag geheftet. $12\frac{1}{2} \text{ Mg} (10 \text{ g}) = 45 \text{ Kr. Subscriptions-Preis.}$

10r Jahrgang.

Fünfte Sendung.

Carové, J. W., Doctor der Philosophie und Licentiat der Rechte (Verfasser der „Genesis der Julirevolution“), Die Buchdruckerkunst in ihrer weltgeschichtlichen Bedeutung. Circa 7 Bogen auf weißem Maschinenpapier in 8. Geh. 10 Mg (8 g) ord. 36 kr.

Ninck, G. Karl, Professor der Theologie und Pfarrer, Stimmen des Heils, in einer Auswahl von Predigten, nach der Ordnung des Kirchenjahres, gehalten am theolog. Seminar in der Stadtkirche zu Herborn. gr. 8. 36 Bogen auf milchweißem Druckpapier. In Umschlag geheftet. 2 Rthlr. 10 Mg (2 Rthlr. 8 g) ord. 4 fl. 12 kr.

Zeitschrift, kritische, über Wiesenbau und Landwirtschaft überhaupt. Von K. F. Schenk. Jahrgang 1843. 2. u. 3. Heft oder 8. u. 9. in der Reihenfolge; als Rest unberechnet.

Sechste Sendung.

Auffenberg, Joseph Freiherr von, Sämtliche Werke. 3. Band und folgende. Der dritte Band enthält: Wallace. — Die Syrakuser. In Umschlag geheftet. $12\frac{1}{2} \text{ Mg} (10 \text{ g}) = 45 \text{ Kr. Subscriptions-Preis.}$

Siebente Sendung.

Bürgerfreund, der. Ein Volkskalender für den deutschen Bürgerstand in Stadt und Land. Für 1844. In Originalerzählungen aus dem bürgerlichen Leben. Mit Vignetten und vielen Bildern. 8. Ca. 10 Bogen auf gutem Maschinen-Druckpap. Geh. 10 Mg (8 g) = 36 kr. no.

Köchin und Küche, die. Oder umfassendes Kochbuch der neuesten Zeit. Gründliche Anweisung in circa 700 geprüften Kochrecepten, wie man alle Arten von Suppen, Saucen, Gemüsen, Fleisch-, Fisch- und Mehlspeisen, süßen Gerichten, Pasteten, Backwerk und Puddings ic. auf die wohlfeilste Art zubereiten kann. Nebst einer Anweisung, größere und kleinere Tafeln mit Geschmack zu verzieren, sowie die Gerichte zu ordnen: durch Zeichnungen erläutert. Von Julie Reich, geb. Schul. Circa 320 Seiten auf milchweißem Maschinenpapier, in Umschlag gebunden. 25 Mg (20 g) ord. 1 fl. 30 kr.

Langenberg, C., und Mr. Uvermann, Poetische Klänge aus dem Lehrerleben. Eine Anthologie von Gedichten, auf alle Verhältnisse des Lehrerstandes sich beziehend. 8. Circa 16 Bogen auf milchweißem Maschinen-Velinpapier. Geh. $17\frac{1}{2} \text{ Mg} (14 \text{ g}) = 14 \text{ Kr. geb. 5 Mg (4 g) = 18 Kr. Mit 25 \%.$

12 Expl. roh 1 ♂ 10 Mg (1 ♂ 8 g) = 2 fl. 24 kr.) $\begin{cases} 25 \\ = = 2 = 20 = (2 = 16 =) = 4 = 48 = \end{cases}$ $\begin{cases} 2 \\ = = 2 = 20 = (2 = 16 =) = 4 = 48 = \end{cases}$
 $\begin{cases} 12 \\ = = 2 = 20 = (1 = 16 =) = 3 = - = \end{cases}$ $\begin{cases} 2 \\ = = 2 = 20 = (1 = 16 =) = 3 = - = \end{cases}$
 $\begin{cases} 25 \\ = = 3 = 10 = (3 = 8 =) = 6 = - = \end{cases}$ $\begin{cases} 2 \\ = = 3 = 10 = (3 = 8 =) = 6 = - = \end{cases}$

(Außer diesen Ausgaben für die Provinz Sachsen, worauf wir die betreffenden Herren Collegen aufmerksam machen, sind in gleicher Ausstattung Ausgaben für die Rheinprovinz und die Provinz Westphalen erschienen; die Ausgabe für die Provinz Brandenburg befindet sich unter der Presse. Überall findet das Buch Eingang in die Elementarschulen.)

Volkserzählungen. Eine Sammlung von Original-Novellen, Erzählungen und Charakterzeichnungen, dem bürgerlichen Leben entlehnt und dem gebildeten Bürgerstande gewidmet. 1. Band, enthält: Der Trunkenbold und seine Tochter. — Hans Freundlich. — Das Glück der Armen. Drei Erzählungen aus dem bürgerlichen Leben von Freimund Volkmann. 8. 150 Seiten auf weißem Maschinen-Druckpapier, in Umschlag gehefstet $12\frac{1}{2}$ Ngr. (10 ggf.) ord. 45 Kr. (Diese Sammlung wird fortgesetzt; jeder Band von gleichem Umfange wird nur $12\frac{1}{2}$ Ngr. (10 ggf.) = 45 Kr. kosten.)

Achte Sendung.

Dräxler-Manfred, G., Sonnenberg, ein Sagen- und Gedenkbuch der Ruine, in Geschichten und Märchen in poetischem Gewande. Ein elegantes Keepsake des Sonnenbergs. Mit gestochenem allegor. Titelblatt. 144 Seiten in Taschen-Format auf starkem feinem Kupferdruckpapier in elegantester Ausstattung. Sein gebunden in Etuis 1 φ 10 Ngr. (1 φ 8 ggf.) ord. 2 fl. 24 Kr.

Bacharach, P. E., Versuch eines neuen Lehrgangs, das Blumenzeichnen sowohl Lehrern als Schülern zu erleichtern. Mit 65 Abbildungen auf 30 Tafeln in Kreidezeichnung auf Kupferdruckpapier. Text circa 4 Bog. gr. qu. 4. In Umschlag cartonnirt 1 φ ord. 1 fl. 48 Kr.

Volkserzählungen. Eine Sammlung von Original-Novellen, Erzählungen und Charakterzeichnungen, dem bürgerlichen Leben entlehnt und dem gebildeten Bürgerstande gewidmet. 2. Band, enthält: Der Christ und der Geist. — Johann, der muntere Seifensieder. Zwei Erzählungen von Freimund Volkmann. Geh. $12\frac{1}{2}$ Ngr. (10 ggf.) ord. 45 Kr.

Vaterlandskunde, kleine, und Geschichte des Preußischen Staats für Elementarschulen, mit besonderer Berücksichtigung der Provinz Brandenburg. Mit einer colorirten Karte dieser Provinz. Zu denselben Preisen einzeln und in Particen, wie oben bei der Ausgabe für die Provinz Sachsen angegeben.

Völkel, Ch. H., Sagen u. Erzählungen aus dem Lande Wittgenstein und der Umgegend. Circa 130 Seiten in Schiller-Format auf weiß. Maschinen-Druckpapier. In Umschlag geh. $12\frac{1}{2}$ Ngr. (10 ggf.) ord. 45 Kr.

[4524.] H. Kaniß in Gera offerirt gegen baar m. 50 %. Deutsches Lesebuch I. roh u. geb. Bremen 1838.

Noël et Chapsal Exercices broch. 1838.

Gérard abrégé de la grammaire franç. Stuttgart 1833.

Ferner für 10 φ baar:

1 Naumann, Handbuch d. mediz. Klinik I—V. Band, gut erhalten in Pappband mit Titel gebunden.

[4525.] Aus dem Verlage von Franz Peter ist mit Verlagsrecht käuflich an mich übergegangen und von jetzt ab nur von mir zu beziehen:

Eusebii Pamphili historiae ecclesiasticae libri X ed. Heinichen, 3 vols. gr. 8. n. $7\frac{1}{2}$ φ . —

Supplement dazu 18 Ngr.

Leipzig, den 18. Juli 1843.

Bernh. Tauchnitz jun.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[4526.] Otto Aug. Schulz in Leipzig sucht billig unter vorheriger Preisanzige:

Borchhausen, Naturgesch. d. europ. Schmetterlinge. gr. 8. Frkf. a. M. 2. Band apart.

Börne, Werke. 8. Hamb. 840. Bd. 5—12 apart.

Brisson, Ornithologie. gr. in-4. Paris 760. Tom. I. III. 1. part. Tom. V. VI. et Suppl.

Büchner, bibl. Handconcordanz v. Heubner. 6. Aufl. gr. 8. Halle, 837—40.

Chamfort, Pensées etc. 8. Dresden 803.

Cotelerius, Monumenta cul. graec. III Vol. 4. Paris 681.

Dassel, merkwürd. Reisen d. Gutmannschen Familie. 8. Hannov. 804. 1. u. 2. Thl. apart.

— Reisen d. Gutmannschen Jögl. um d. Erde. 8. Hannov. 821. 1. Thl. apart.

Daudin, Traité elem. et compl. d'Ornithologie. 4. Par. 800. Tom. I. av. fig. apart.

Dufresne du Cange, Historia byzantina. Fol. Paris, 688.

Eddae Saemundi hinus froda etc. 4maj. Copenh. 817. Pars II. apart.

Epici posthomericci etc. Paris, Didot.

Hoffmann, A. H., Horae belgicae. 8maj. Vratisl. 830. Vol. I. apart.

Freytag, Lexicon arab. IV Vol. 4maj. Hal. 832—36.

Gellert, Schriften. 8. Lpzg. 775. 6. Bd. apart.

Geer, de, Abhandl. z. Gesch. d. Insekten. Hrsg. v. Göze. gr. 4. Nurnb. 776. 1. Bd. 4. Quart. apart.

Gerard, L. Burkart avec doc. inédites sur les 100 sécrètes en Allemagne. 840.

Gönnner, Handbuch d. gem. deutsch. Civilprozesses. gr. 8. Erl. 805.

Grimm, deutsche Grammat. gr. 8. Gött. 826. 2. Thl. ap.

Hase, Gnosis. 3 Bde. gr. 8. Lpzg. 827—29.

Helvetius, de l'homme.

Kieser, das Wartburgsfest ic. M. Weil. gr. 8. Jena 818.

Kirsch, Chrestomathia syr. ed. Bernstein. II Vol. 8maj. Lips. 832, 836.

Klinger, v., russische Zustände. Königsb.

Kolb, Rechte d. deutsch. Völker. 8. Speier.

— Actenstücke d. deutsch. Bundes. 8. London.

Kombst, Actenstücke aus d. deutsch. Bundestags-Archive.

— der deutsche Bundestag im J. 1832. Straßb.

Köppen, literar. Einleitung in die nord. Mythologie. gr. 8. Berl. 837.

Leunclavius, Jus graec.-romanum. 2 Vol. Fol. Francof. 596.

Linné, vollständ. Natursystem, v. Müller. gr. 8. Nurnb. Bd. 3, 4 u. 5. 2. Abthlg. mit den Nachträgen ic.

Muratori, Scriptores rer. italic. Fol. Mediol. 723, 25. Tom. I. apart. (Contin. Jornandes etc.)

Norberg, Codices Nararei. Tom. I—V. 4maj. Lond. G. 815, 16.

Pare, Ambr., Oeuvres compl. Edit. de Malgaigne à Paris.

Pierer, Universal-Lexicon. gr. 8. Altenb. compl.

Plutarchi moralia c. vers. lat. Paris, Didot.

- Richter, Jean Paul, Briefe an Jacoby. 8. Berl. 828.
— Briefwechsel m. Otto. 4 Bde. 8. Berl. 829—33.
- Schlozer, v., Briefwechsel. 60 Hefte. gr. 8. Göttingen
766—82.
- Staats-Anzeigen. 72 Hefte. m. Reg. gr. 8. Gött. 782
— 95.
- Scholia in Aristophanem etc. 8maj. Paris, Didot.
- Schreiber, H., der Gundschuh ic. 8. Freib. 824.
- Sprenger, diplomat. Gesch. d. Abtei Banz. M. Beil. gr. 8.
Nürb. 803.
- Suetonius, m. Erläut. v. Bremi. 8maj. Zür. 820.
- Uhland, Walther von d. Vogelweide. gr. 8. Stuttg. 822.
- Ulsenius, Theod., Vaticinium in epidemicam scabiem quae
passim toto orbe grassat. Nürb. 495. Fol.
- Zeitung, Rheinische, (so weit sie erschienen).
- Zschocke, vom Geist d. deutsch. Volkes. 8. Karau. 820.
Ferner:
Göttling, das Geschichtliche im Nibelungenliede. 8. Rudolst.
814.
- Hagen, v. d., die Nibelungen und ihre Bedeutung. 8. Bres-
lau, 819.
- Heldenbilder a. d. Sagereiche Carls d. Gr. 2 Thle.
8. Bresl. 821. 23.
- Kunoch Luarin. Hrsg. v. Ettmüller. gr. 8. Jena 829.
- Majer, mytholog. Dichtungen der Skandinavier. gr. 8.
Lpzg. 818.
- Mone, Einleitung in d. Nibelungen-Lied. 8. Heidelb. 818.
— Dtnit. gr. 8. Berl. 821.
- Sagan af Niali og sonum hans islandice. 4. Kopenh. 772.
- Schleiermacher sämmtl. Werke. 2. Abth. Predigten. Bd. 3.
gr. 8. Berl. 834.
- Predigten. 7. Samml. gr. 8. Berl. 833.
- Trimberg, H. v., der Renner. 3 Hefte. gr. 4. Bamberg,
833—36.
- ausgerlesene Fabeln. 8. Tüb. 827.
- Voss, mythologische Briefe. 3. Bd. gr. 8. Stuttg. 827.
- Wendel, über Werth und Bedeutung des Nibelungenliedes.
gr. 8. Cob. 811.
- Zeitung, augsburger allgemeine. Jahrg. 1831. 1. Quart.
J. 1832. 34. 41. 42. 43. cplt. u. J. 1840. 2. Quart. app.
- [4527.] Braumüller & Seidel in Wien suchen unter
gef. Preisangezeige folgende Portraits als Kupferstiche, in
guten Abdrücken und in Octavgröße:
Apaffi Fürst Michael II. von Siebenbürgen † 1713,
Colloredo (Joseph Graf von C., Melz u. Wallsee) kaiserl.
kön. Generalfeldmarschall. † 1818.
- König Ludwig II. von Ungarn † 1526 bei Mohacz —
am liebsten der Stich von Wierx.
- Ferraris Graf Joseph, österr. Feldherr, † 1814.
- Rákóczi Franz II. zum Tode verdammt 1703, † 1735.
Sämtliche Vorgenannte in zwei Exemplaren.
- Kaiser Karl VI. † 1740. Am liebsten der Stich von
J. J. Sedelmayr ein Exempl.
- [4528.] Neufkirch in Basel sucht billig unter vorheriger
Preisanzeige:
- 1 Müller, Rom's Campagna in Beziehung auf alte Ge-
schichte, Dichtung und Kunst. 2 Theile. Leipzig,
Brockhaus.

[4529.] Die Müllersche Buchb. in Erfurt sucht billig und
bittet um vorherige Preisangezeige:
1 Brockhaus Convers.-Lex. 7. oder 8. Aufl.

[4530.] W. Levysohn in Grünberg sucht:
1 Scriver Communionbuch. — 1 do. "Buß-, Beicht-
und Communionbuch. — 1 do. Herrlichkeit und Selig-
keit der Kinder Gottes. — 1 do. Lebensregeln. — 1 do.
Passionsandachten. — 1 do. christlich gesinnte Patient.
— 1 do. Predigten von der auserwählten Seelen Ab-
schied ic. — 1 do. verlorne und wiedergefundenes
Schäflein.

[4531.] Die Eupel'sche Sortimentshandlung (G. Manniske)
in Sondershausen sucht unter vorheriger Preisangezeige:
1 Beschreibung des Klosters Lehnin und seiner Merkw.

[4532.] Die Gsellius'sche Buch- u. Antiquarhandlung in
Berlin sucht billig unter vorheriger Preisangezeige:
1 König Edicte-sammlung, compleet.
1 Miniaturgemälde der Länder- u. Völkerkunde. A. d.
Französischen v. Ehrenstein. 50 Bde. (Hartleben.)
1 Fürstenthal, sämmtliche Gesetze, welche sich aufs Schul-
wesen beziehen. 4 Bde.
1 Poggendorf Annalen. 1832 u. Folge.
1 Bohnenberger Ortsbestimmung.
1 Siebmacher's Wappenbuch.

[4533.] A. Lissner in Posen sucht unter Preisangezeige:
1 Schorn, Kunstabatt. 1821. Juli 1822. Oct. Nov. Decbr.
1824. Januar, Febr., Marz. 1830 Juli, Aug., Sept.

[4534.] Ich suche gegen baar und bitte um Preisangabe:
1 Campe, großes Wörterbuch in 4. 3. u. 4. Thl.
1 Goethe's Werke. T.-A. in 55 Bdn. 1. 2. Bd.
1 Sturlunga-Sage auch Blömetur. — Sie geht von 1116
bis 1284, dem Todesjahre Sturla Thordsons. Am
Schluß ein chronologisches Register und ein Personen-
register.
J. M. C. Armbruster.

[4535.] Beck u. Fränkel in Stuttgart suchen unter vor-
heriger Preisangezeige:
1 Niebelungenlied im Urtext. 1. Abthlg. (Denkmal der
4. Sac.-Feier.) G. u. D. Wigand.
1 Uppert, Kunst alle animalischen und vegetabilischen Sub-
stanzen, nämlich alle Gattungen Fleisch, Geflügel ic.
mehrere Jahre zu erhalten. 1822. Mörschner.

[4536.] Eggers u. Co. in St. Petersburg suchen:
1 Östermeyer, lithauische Grammatik.
1 — Beitrag zur altpreuß. Religionsgeschichte.
1 Meier, historia juris attici. (Berlin 1819, Maurer.)
1 Schroll, Beiträge zur Kunst der Aufbereitung der Erze.
(Salzburg, Mayr.)
1 Geier, über den Haushalt der Technik. (Würzburg.)

[4537.] Ich suche billig und bald:
1 Hirschler, christl. Moral vollständig.
G. W. Kaibel in Waren.

[4538.] Joh. Millikowsky in Lemberg sucht:
1 Radcliff, die Italienerin. 3 Theile.

[4539.] J. C. Korte-Jessen in Flensburg sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Krünig, Encyclopädie: die Bände 113, 117 bis 180.

[4540.] S. Orgelbrand in Warschau sucht:
Patronen zum Breviarium Romanum. Alle Ausgaben.

[4541.] Tauer & Sohn in Wien suchen unter vorheriger Preisangabe:
Caspar Hauser. Paris.

[4542.] R. F. Köhler in Leipzig sucht, bittet aber um vorherige Preisangabe:

- 1 Remer, Weltgeschichte. Halle, Schw. & S.
- 1 Hugo dissertatione de bonorum possessionibus. Halae, 1788.
- 1 Marq. d'Argens defense du paganisme par l'Empereur Julien en grec. Berlin.
- 1 Christiani practicum quaestionum, rerumque in supremis leg. Erfordiae 1734.
- 1 Everhardi, Nic. Consilia et responsa. Fol. Antw. 1643.
- 1 Stiernhöök de jure Suecorum et Gotharum. Holmiae, 1672.

Übersetzungs-Anzeigen.

[4543.] Übersetzung-Anzeige.

Bei mir erscheinen folgende deutsche Übersetzungen aus dem Schwedischen:
Zwei Herren und ein Narr. Linné, Arredi u. Rubbeck. Universitätskizzen von C. v. Beipel.
Der erste Schritt auf der Schriftstellerlaufbahn. Kleine Erzählungen vom Verf. des „Mohren“ n. Almquist. Die Mühle von Skällnora. Die Kapelle. Der Palast.
Berlin, d. 19. Juli 1843.

F. H. Morin.

[4544.] Zur Vermeidung von Collisionen.

Winnen kurzem erscheint eine freie deutsche Übersetzung von Les Russes à Paris par Paul de Julvécourt, 2 vol.

[4545.] Zur Vermeidung von Collisionen.

Von dem so eben in London ausgegebenen Werke:
„The closing events of the Campaign in China.
By Capt. Granville G. Loch R. N.“
erscheint in meinem Verlage eine Übersetzung von C. Richard, als Nachtrag zu dessen „der Krieg in China“. —

Aachen, 12. Juli 1843.

J. A. Mayer.

Rückverlangte Bücher u. s. w.

[4546.] Angelegentlichste Bitte.

Bon der Schrift:

Schacht über die höhere Gewerbschule n.
habe ich keine Exemplare mehr auf dem Lager, bitte deshalb um gefällige Rücksendung aller nicht verkauften Exemplare.
Darmstadt 15. Juli 1843.

L. Pabst.

[4547.] Wir bitten um schnelle Zurücksendung der nicht abgesetzten Exemplare von Feldblumen. Eine Sammlung christlicher Lieder. 8. gehestet.

Hamburg, d. 17. Juli 1843.

Verthes-Besser & Maufe.

[4548.] Bitte um schleunige Zurücksendung!

Ich ersuche alle diejenigen Handlungen, welche noch Exemplare der Broschüre

John Prince Smith über Censur ohne bestimmte Aussicht auf baldigen Abschluß auf dem Lager haben, solche noch im Laufe dieses Monats zu remittieren.
Königsberg, d. 12. Juli 1843.

F. L. Voigt.

[4549.] Unseren werthen Hrn. Collegen die ergebene Anzeige, dass sich unser Vorrath von

Berg's englischer Sprachlehre zu Ende neigt. Wir bitten daher wo Exemplare à condition liegen sollten, solche eiligst an uns zu remittiren. Später würden wir die Rücknahme verweigern müssen.

Hamburg, im Juli 1843.

Schuberth & Co.

[4550.] Bitte um Rücksendung.

Durch gänzlichen Mangel an Exemplaren, sehen wir uns zu der dringenden Bitte um gef. Rücksendung der nicht abgesetzten Exemplare von

**Fröhlich der junge Deutsch-Michel,
Höttinger Aristokratie und Demokratie, Kirche und Staat**

veranlaßt, bei welcher Gelegenheit wir zur Vermeidung möglicher Missverständnisse darauf aufmerksam machen, daß der junge Deutsch-Michel eine dem im hiesigen Literarisch. Comptoir erschienenen „Deutschen Michel“ ganz entgegengesetzte Tendenz hat, mithin ja nicht mit dem Letzteren zu verwechseln ist.

Meyer & Zeller in Zürich.

Vermischte Anzeigen.

[4551.] Siegen und Wiesbaden, 1. Juli 1843.
P. P.

Unter höflicher Bezugnahme auf unser Circulaire vom 31. März a. c. geht, nach **neuerer** getroffener Uebereinkunft, der **sämtliche** unter unserer Firma:

FRIEDRICH & SCHOLZ
gedruckte Verlag nebst allen Aussenständen im deutschen Buchhandel, als alleiniges rechtmäßiges Eigentum, an die
FRIEDRICHsche Verlagsbuchhandlung
in Siegen

mit dem heutigen Tage über, was Sie gefälligst beachten und die Rechnung **bis heute** ebenfalls mit Letzterer ordnen wollen.

Die unterzeichnete Firma **erlischt** also mit **dem heutigen Tage**.

Mit aller Achtung zeichnen

Friedrich & Scholz.

Siegen, 1. Juli 1843.

P. P.

Indem wir uns auf nachstehende Erklärung der Herren **Friedrich & Scholz** beziehen, deren **sämtlicher Verlag mit allen Aussenständen, sowohl vom Jahre 1842, als alle in 1843 bis dato gelieferten Verlags-Posten an uns als alleiniges rechtmässiges Eigenthum übergegangen sind**, — bitten wir nur, das seitherige Verlags-Conto des genannten Hauses **einfach auf unsere Firma** zu übertragen und uns für **Empfangenes** oder **vorigj. Saldo** zu erkennen.

Durch **diese Aenderung** kann daher **durchaus keine Differenz** entstehen, indem auf das Verlags-Conto der **Friedrich'schen** Verlagsbuchhandlung in Siegen alle Posten, **alte und neue, Saldi** nebst **Disponenda von O.-M. 1843** und **alle Sendungen bis dato**, welche für Rechnung von **Friedrich & Scholz** gemacht wurden, **unverändert** übergehen.

Da inzwischen die frühere Rechnung in Thalern und Neugroschen mit allen Handlungen geführt wurde, wir aber, laut uns. Circulaire vom 1. April, mit Norddeutschland in Thaler und Gutegroschen und mit Süddeutschland in Gulden und Kreuzern rechnen, so werden wir zur Vermeidung von Differenzen einen specificirten Rechnungs-Auszug mit Umwandlung der Preise und für süddeutsche Handlungen mit Reduction in Gulden-Preise **hestens ertheilen**.

Die Abschlüsse für 1842 sind noch unter **Friedrich & Scholz** formirt, — die Zahlungen **an solche** gehen aber für **unsere** Rechnung.

Einen neuen Verlags-Katalog versenden wir nächstens. Die auf beifolgendem Nova-Verzeichniss bezeichneten Artikel sind grösstentheils noch unter der früheren Firma dem Buchhandel angekündigt worden; wir geben sie nochmals, da einiges Neue hinzugekommen ist, damit jene Handlungen, welche davon ihren Bedarf pro Novitate noch nicht aufgegeben haben, diesen gefälligst noch bestimmen. Alle bereits eingegangenen Bestellungen werden nun effectuirt.

Die Artikel sind **so geordnet**, wie solche in der Reihenfolge jetzt zur Versendung kommen; die Versendungen geschehen im Juli, August und September.

Ueber das Auffenberg'sche Unternehmen haben wir ein ausführliches Circulaire und nöthige Mittheilungen erlassen; den darüber Ihnen besonders eingesandten Verlangzettel wollen Sie, wenn es noch nicht geschehen, an uns **schleunig** zurücksenden, da der 1. Band in den nächsten 8 Tagen versendet wird. Bei den **bedeutenden festen Bestellungen** auf die **von Auffenberg'schen Werke** können wir nur in **mässiger** Anzahl **a Cond. Exemplare** versenden. Wir bitten also, Ihren **ungefähren Bedarf möglichst fest** zu bestimmen.

Wir haben Ihnen noch mitzutheilen, dass der Compagnon uns. Wiesbadener Hauses: **Ludwig Friedrich**, an unserm Verlags-Geschäfte betheiligt bleibt, die Disposition des Geschäftes inzwischen nur von Siegen durch unsern **Wilhelm Friedrich** geschieht, welcher, laut Circulaire vom 1. April, allein firmirt.

Beachten Sie es gefälligst **wohl**, dass unsere **Verlagsbuchhandlung durchaus getrennt** von unsrern Sortimentsbuchhandlungen: der **Wilhelm Friedrich's** Buchhandlung in Siegen und Wiesbaden, geführt wird.

Haben Sie die Güte, sich für unsere **neuen** Unternehmungen **bestens** zu verwenden, und seien Sie von uns mit Hochachtung gegrüßt.

Friedrich'sche Verlagsbuchhandlung.

[4552.] Bei unsrern Remittenden sind folgende Verlagsartikel der Gebr. Reichenbach:

- 1 Knebels Nachlaß 2. 3. Bd.
- 1 Küttners Pharmacologie 3 T
- 2 Löbe Kartoffeln,
- 2 Sickel Pflicht,
- 1 Weisse philos. Problem,
- 2 Pätzig Aufruf,

irrthümlicherweise in ein andres Packet gepackt worden. Wir ersuchen daher dringend diejenige Handlung, welcher dieselben zugekommen sind, sie gefälligst bald an unsrern Commissionär Hrn. E. Kummer zurückzusenden.

Pesth, 12. Juli 1843.

G. Kilian sen. und Weber.

[4553.] Es kommen mit noch immer eine solche Masse Verlangzettel über Frankfurt zu, die gewöhnlich Wochen lang im Süden herumfahren, dass ich wiederholt hiermit anzeige, **dass ich in Frankfurt keinen Commissionaire habe**; die Arnold'sche Buchhandlung in Leipzig hingegen hat stets Vorath meines Verlags, und liefert fest Verlangtes prompt aus.

Aachen, im Juli 1843.

Max Kornicker.

[4554.] Ich habe stets ein großes Lager ältere wie neuere Zeitschriften auf dem Lager, und bitte ich die Herren Collegen, bei vorkommendem Bedarf mich mit ihren geehrten Aufträgen beehren zu wollen, die Preise stelle ich sehr niedrig, und sind sämtliche Journale unbefritten und gut erhalten.

L. Fernbach jun. in Berlin.

[4555.] **Bronce-Farben-Preis-Courant.**

Hochgelbe Bronce pr. ♂

No. 0, 1 fl. No. 1, 1 fl. 6 kr. No. 2, 1 fl. 40 kr.
No. 3, 3 fl. 15 kr. No. 4, 4 fl. 12 kr. No. 5, 5 fl. 18 kr.
No. 6, 6 fl. 12 kr. No. 7, 7 fl. 9 kr. No. 8, 9 fl. 12 kr.
No. 2/0, 12 fl. 15 kr.

Orange pr. ♂

No. 1, 1 fl. No. 2, 1 fl. 40 kr. No. 3, 3 fl. 15 kr.
No. 4, 4 fl. 12 kr. No. 5, 5 fl. 18 kr. No. 6, 6 fl. 12 kr.
No. 7, 7 fl. 9 kr. No. 8, 9 fl. 12 kr. No. 2/0, 12 fl. 15 kr.
No. 4/0, 14 fl. 12 kr.

Blassgelb pr. ♂

No. 1, 1 fl. No. 2, 1 fl. 40 kr. No. 3, 3 fl. 15 kr.
No. 4, 4 fl. 12 kr. No. 5, 5 fl. 18 kr. No. 6, 6 fl. 12 kr.
No. 7, 7 fl. 9 kr. No. 8, 11 fl. 12 kr.

Englischgrün pr. ♂

No. 2/0, 14 fl. 12 kr. No. 4/0, 18 fl. 15 kr. No. 6/0, 22 fl. 9 kr.
No. 8/0, 24 fl. 12 kr. No. 1000, 25 fl. 18 kr. No. 3000, 30 fl. 20 kr.

Zitrongelb pr. ♂

No. 2/0, 14 fl. 12 kr. No. 4/0, 18 fl. 15 kr. No. 6/0, 22 fl. 9 kr.
No. 1000, 25 fl. 18 kr.

Kupfer pr. 8
No. 1, 1 fl. 6 kr. No. 2, 2 fl. 9 kr. No. 3, 3 fl. 15 kr.
No. 4, 6 fl. 12 kr. No. 6, 9 fl. 6 kr. No. 7, 11 fl. 12 kr.
No. 2/0, 14 fl. 12 kr. No. 4/0, 16 fl. 18 kr. No. 6/0, 20 fl. 15 kr.
No. 1000, 25 fl. 30 kr.

Violette pr. 8
No. 1, 1 fl. 6 kr. No. 2, 2 fl. 9 kr. No. 3, 3 fl. 15 kr.
No. 4, 6 fl. 12 kr. No. 6, 9 fl. 6 kr. No. 7, 11 fl. 12 kr.
No. 2/0, 14 fl. 12 kr. No. 4/0, 16 fl. 18 kr. No. 6/0, 20 fl. 15 kr.
No. 1000, 25 fl. 30 kr.

Ponceau, oder Hochroth pr. 8
No. 4, 6 fl. 12 kr. No. 6, 9 fl. 6 kr. No. 7, 11 fl. 12 kr.
No. 2/0, 14 fl. 12 kr. No. 4/0, 16 fl. 18 kr. No. 6/0, 20 fl. 15 kr.
No. 1000, 25 fl. 24 kr.

Grün pr. 8
No. 4, 6 fl. 12 kr. No. 6, 8 fl. 9 kr. No. 7, 10 fl. 15 kr.
No. 8, 12 fl. 9 kr. No. 2/0, 14 fl. 18 kr.

Weiss pr. 8
No. 1, 1 fl. 6 kr. No. 2, 2 fl. 9 kr. No. 3, 3 fl. 15 kr.
No. 4, 4 fl. 12 kr. No. 5, 5 fl. 18 kr. No. 6, 6 fl. 12 kr.
No. 7, 7 fl. 9 kr. No. 8, 10 fl. 12 kr. No. 2/0, 12 fl. 12 kr.

Die Bronce wird nach dem Silbergewicht gewogen.—
Ein Thaler preuss. Crt. zu 1 fl. 45 kr. rhein.

In Verbindung mit der ersten und renomirtesten Broncefärbefabrik hiesigen Orts, deren Geschäftsverbindung für das Ausland uns übertragen wurde, sind wir in Stand gesetzt, unsren geehrten Herren Collegen, sowie den lobl. Buch-, Stein- und Kupferdruckereien vorstehenden Preis-Courant, der gewiss an Billigkeit nichts zu wünschen übrig lässt, vorzulegen. Da die Versendung auf dem Wege des Buchhandels mit unbedeutenden Kosten verknüpft und von uns aus keine Provision berechnet wird, so hoffen wir umso mehr gefälligen Aufträgen entgegensehen zu dürfen. Prompte Bedienung und solides Fabrikat werden uns gewiss die Zufriedenheit der Abnehmer erwerben und erhalten.

Zugleich bemerken wir noch, dass auf geriebenes, so wie auch auf geschlagenes (für Buchbinderarbeit) Feingold und Silber (echtes) ebenfalls Bestellungen billigst effectuirt werden.

Der Versandt geschieht nur gegen sofortige Baarzahlung.

Friedr. Korn'sche Buchhandl. in Fürth.

[4556.] Ich ersuche meine Herren Collegen dringend, mit keine Anweisungen auf Dräfier & Sohn hier zum Incasso zu senden, da ich bisher erfolglose Mühe und Zeitverlust dabei hatte. Brünn, d. 9. Juli 1843.

Franz Gastl.

[4557.] Compagnon-Gesuch.

Zu einem Unternehmen (populaires Lieferungswert), welches seit Anfang d. Jahres begonnen, schon Ende Mai, ohne durch öffentliche Blätter angekündigt, oder durch Beilagen bekannt gemacht zu sein, einen reinen Saldoertrag für Öster-Messe 1844 von zweitausend Thalern aufzuweisen hat, wird, um es mit Kraft fördern zu können, ein Compagnon gesucht. Derselbe hat ein baares disponibles Vermögen von mindestens Viertausend Thalern nachzuweisen und sind Fleiß, Ausdauer und Ordnungsliebe nächst der einzuzahlenden Capital-Summe die ersten Bedingungen, unter welchen eine Association geschlossen wird. Herr H. Burchhardt in Berlin, (Redakteur des Organs für den deutschen Buchhandel) wird portofreie Anfragen unter der Adresse B. A. H. befördern.

[4558.] Vermietung. In bester Buchhändlerlage sind von Michael d. J. an zwei Stuben zu einer Bücherniederlage zu vermieten und es kann dazu zugleich für die Buchhändlermesse eine freundliche Stube nebst Schlafrüste abgegeben werden. Das Nähere in der Buchhandlung von Robert Fries.

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig am 20—22. Juli 1843,
mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.

Aulingersche Buchh. in Dillingen:

Boudon, die heiligen Wege des Kreuzes. Nach dem Franz. v. Fr. Dobler. gr. 12. Geh. $\frac{1}{3}$ fl.

Mack, R. A., katholisches Gebetbuch für junge Leute. 5. verb. Aufl. 12. $\frac{1}{6}$ fl.

Biandante, P. V., der Reisende zu Fuß. Eine Anleitung, wohlfeil u. vortheilhaft Reisen zu Fuß zu machen. gr. 12. Geh. $\frac{1}{2}$ fl.

Bamberg in Greifswalde:

Hünefeld, F. L., über das academische Studium der Naturwissenschaften, vorzüglich der Chemie. gr. 8. Geh. (in Comm.) * $\frac{1}{3}$ fl.

Barth in Leipzig:

Bickes, Fr. H., Mittheilung über die Erfindung, den Boden ohne Dünger anzubauen. gr. 8. Düsseldorf. Geh. (in Comm.) * $\frac{1}{6}$ fl.

Gebetbuch, allgemeines, der Israeliten. (Tefilloth Israel) geordnet für die Jugend von J. Heinemann. (Hebr. u. deutsch) (Stereotyp-Ausgabe.) gr. 8. Geh. 1 fl.

Bauer & Raspe in Nürnberg:

Martini und Chemnitz, systematisches Conchylien-Cabinet, neu herausg. von H. C. Küster. 40. Lief. gr. 4. * 2 fl.

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig:

Allerlei, materisches. Eine Stahlstichsammlung mit erklär. Texte. 2. Bd. 1. Heft. qu. 4. * $\frac{1}{6}$ fl.

Artus, W., leichtfassliche Anweisung zur Auflösung der Mineralgifte. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{3}$ fl.

Beck, H. Chr., der deutsche Weinbau. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ fl.

Bibel, die israelitische. 2. Bd. 12. Lief. gr. 2er. 8. $\frac{1}{4}$ fl.

Blätter, kritische, für Forst- u. Jagdwissenschaft hrsg. v. W. Pfeil. 18. Bd. 2. Heft. gr. 8. 1 $\frac{1}{3}$ fl.

Ideen-Magazin für Architecten, Künstler und Handwerker herausg. v. J. G. Grohmann. Neue verm. Aufl. 5. Bd. 4. Heft. gr. 4. * $\frac{1}{3}$ fl.

Jahn, G. A., Sammlung von Formeln u. Gleichungen aus der Elementargeometrie u. Trigonometrie. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ fl.

Merker, Fr. W., die Mappe des Bautischlers. 18. Heft. gr. 4. * $\frac{1}{3}$ fl.

Reichenbach, A. B., neuester Orbis pictus 32. u. 33. Lief. 4. à * $\frac{1}{3}$ fl.

Volks-Bibellerikon, allgemeines. 6. Lief. gr. 8. $\frac{1}{4}$ fl.

— dass. für Katholiken. 6. Lief. gr. 8. $\frac{1}{4}$ fl.

Binder in Leipzig:

Heyne, Napoleon. Mit Statistischen. 3—7. Bdhn. gr. 16. Geh. à $\frac{1}{6}$ fl.

Breitkopf & Härtel in Leipzig:

Danz, H. A. A., Lehrbuch der Geschichte des römischen Rechts. 2. Th. 1. Lief. gr. 8. Geh. 15 fl.

Martin, J., nouveau dictionnaire de poche français - allemand et allemand - français. 24. édit. revue et augmentée. gr. 16. Geh. $\frac{3}{4}$ fl.

Persil Flacci, Auli, Satirarum liber. Cum scholiis antiquis edid. O. Jahn. 8maj. Geh. 3 fl.

Volkmann's, J., System des sächs. Civil- u. Administrativ-Prozesses nach Biener. gr. 8. Geh. 1 fl. 20 fl.

Brockhaus in Leipzig:

Neal-Encyclopädie, allgemeine deutsche. (Conversations-Lexikon) 9. verb. u. verm. Aufl. 16. Heft. (Brinwillers — Buchhandel. Schluss des 2. Bdes.) gr. 8. Geh. 5 fl.

F. Dümmler in Berlin:

Märcker, F. A., Die Willensfreiheit im Staatsverbande. Zur Einführung in des Aristoteles Bücher von der Rhetorik u. zur richtigen Würdigung der geistlichen Beredsamkeit. 8. Geh. $\frac{5}{6}$ fl.

L. Feenbach jun. in Berlin:

Lessing, M. B., chirurgische Diagnostik. In 2 Abth. (r. 2. Abth.) gr. 8. Geh. * $2\frac{2}{3}$ fl.

Fest'sche Verlag'sbuchh. in Leipzig:

Danz, J. T. L., Universal-Wörterbuch der theolog. und religionsgeschichtlichen Literatur. Supplementheft I. gr. Geh. $1\frac{1}{2}$ f.
Auf Schreibpapier mit breitem Rande 1 f.
Niemeyer, Chr., das Buch der Tugenden. 4. umgearb. u. verm. Aufl.
Mit 54 Abbild. gr. 8. Geh. $1\frac{1}{2}$ f.

Franckh'sche Verlagsh. in Stuttgart:

Ausland, das belletristische, herausg. von E. Spindler. 15—21. Bd.
16. Geh. 14 Mf.
Inh. 15—19.: Das Haus, von Fr. Premer. Aus dem Schwed. v. G. Fink.
— 20, 21.: Die Familie H., von Fr. Premer. Aus dem Schwed. von G. Fink.

Franz in München:

Ueber die Censur. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ f.

Fürst in Nordhausen:

Anders, L. N., die vollständigste Hollunder- u. Kamillen-Apotheke.
12. Geh. $\frac{3}{8}$ f.
Busch, G. F., der schwarze Ritter, oder: der Bluträcher. Erzählung
aus dem Ritterleben ic. 2. Bde. 8. $1\frac{2}{3}$ f.
Gesellschafter, der lustige. 6. verl. u. verb. Aufl. Kl. 8. Geh. $1\frac{1}{2}$ f.
Hühnerhof, der. Anweisung die Hühner zu erziehen, zu warten, zu
reichlichem Eierlegen zu bringen ic. 12. Geh. $1\frac{1}{3}$ f.
Keine Hühneraugen mehr! 2. verb. Aufl. 12. Geh. $\frac{1}{3}$ f.
Leibrock, G. A., die Sagen des Harzes u. seiner nächsten Umgebung.
2. Th.: die Sagen des Oberharzes. 8. Geh. 1 f.
Plock, der Anbau der Robinie (undichten Akazie). Kl. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ f.
Schöller, G. A., der Anbau der Arzneigewächse. 8. Geh. $1\frac{1}{2}$ f.
Schönherr, B., die Hundswuth: Rennzeichen derselben und Mittel
dagegen. Kl. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ f.
Taschenbuch f. Junggesellen, die ein heiteres, zufriedenes u. wohlfeiles
Leben führen u. sich gegen jeden Schaden sichern wollen. 8. Geh. $1\frac{1}{2}$ f.
Thalheim, F., Hannes Wirkhahn und Ritter Gerhard von Scharf-
stein, oder: die blutige That in der Scharfsteiner Mordhalle. 8. $\frac{3}{4}$ f.
Ueber die Verbesserung und Mischung der Weine. 4. verl. Aufl. 8.
Geh. $1\frac{1}{2}$ f.
Westermeyer, M., die Krankheiten der Wöchnerinnen u. Stillenden.
8. Geh. $\frac{3}{8}$ f.

Gesellius & Co. in Demmin:

Trompetenstöse und Puffe. Anekdoten aus der Gegenwart. 1. u.
2. Heft. 12. à $\frac{1}{8}$ f.

Glaeser in Schlesingen:

Müller, G., Aristoteles u. die Zukunft der Philosophie. gr. 8. Geh. $1\frac{1}{8}$ f.
Das Wichtigste aus der deutschen Sprachlehre. gr. 8. Geh. 2 Mf.
Goetz in Leipzig:

Fink, G. W., Geschichte und Wesenheit der Religionen. 1. Hft. gr. 8. $1\frac{1}{2}$ f.
Stoeckhardt, R., juristische Propädeutik oder Vorschule des Rechts.
1. Hft. gr. 8. $1\frac{1}{2}$ f.

Haasche Buchh. in Wien:

Allgaier's Anweisung zum Schachspiele. 2. Bd. 1. Heft. Herausg. v.
C. de Santo-Vito. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ f.
Bock, E., der echte Wiener Meerschaumkopf. Anweisung, Meer-
schaumköpfe anzurauen ic. Kl. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ f.
Cooper, der Schlagfluss u. die Lähmung und ihre Verhütung selbst bei
vorherrschender Anlage. Kl. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ f.
Hubert-Vallerouy, M. C., ein neues Mittel gegen Schwerhörigkeit.
Aus dem Franz. 8. Geh. $\frac{3}{8}$ f.
Leben, Thaten und schreckliches Ende der Brüder Sylvio u. Mattheo
Pellegrini, berüchtigter Banditen Calabriens. 2. verb. u. verl. Aufl.
8. Geh. $\frac{3}{4}$ f.

Zenker, F. G., Anleitung zur feineren Kochkunst. 2. Th.: Die Kunst-
bäckerei. 3. verl. u. verb. Aufl. gr. 8. Geh. $1\frac{1}{3}$ f.

Hassel in Elberfeld:

Beleuchtung der Schrift: Ueber den Frieden unter der Kirche u. den
Staaten, von dem Erzbischof Clemens August. gr. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ f.

W. Heinrichshofen in Magdeburg:

Handbuch, historisch = genealogisch = statistisch = geographisches, vom
Regierungsbez. Magdeburg. Herausg. von J. A. F. Hermes und
M. J. Weizelt. 1. Th. gr. 4. (in Comm.) * 2 f.

Henden in Stargard:

Leske, Geschichte der Stadt Stargard. gr. 8. 1 f.

Hensen & Co. in Nachen:

Vock, E. V., das Rathaus zu Lübeck. Schutzfrist für die unverlegte
Erhaltung des deutschen Krönungsaales. gr. 8. Geh. * $2\frac{1}{3}$ f.
Geramb, M. J. v., das Eine Notwendige. Gedanken u. Betrach-
tungen zur Vorbereitung auf einen guten Tod. Nach dem Franz.
1. Bdchn. 2. durchges. Aufl. 12. Geh. $1\frac{1}{4}$ f.
— desselben 3. Bdchn. 12. Geh. $1\frac{1}{4}$ f.
* Leben und Thaten der Heiligen Gottes. 2. mit 4 Stahlst. verl. verl. Ausg.
1. Bd. gr. 8. $1\frac{1}{2}$ f.

Fr. L. Herbig in Leipzig:

Horaz Satiren, erklärt von L. F. Heindorf. Neu bearb. von
E. F. Wüstemann. Mit einer Abhandlung von Zumpt: über das
Leben des Horaz und die Zeitfolge seiner Gedichte, nament-
lich der Satiren. gr. 8. 3 f.

Herold'sche Buchh. in Hamburg:

Kinderfreund, der kleine. 17. verb. u. verl. Ausg. mit Bildern.
8. * $1\frac{1}{6}$ f.
Nosenberg, J. Th. A., Kaufmännische Arithmetik. gr. 8. Geh. * $1\frac{1}{2}$ f.
Straus, C., der hamburgische Kinderfreund. 1. Th.: Lese-, Denk- u
Sprachübungen. 3. verb. Aufl. 8. $\frac{5}{24}$ f.

Hofmeister in Leipzig:

Reichenbach, L., Icones florae germanicae. Cent. VI. Decas
7. 8. + maj. schwarz * $1\frac{2}{3}$ f. color. * 3 f.

Literar.-artist. Institut in Bamberg:

Schwab, G., Gebetbuch für kath. Christen. Mit 1 Stahlstich. 12.
Geh. $\frac{5}{12}$ f. Feine Ausg. mit 4 Stahlst. $\frac{2}{3}$ f. — Prachtausg. Geh. * $1\frac{1}{2}$ f.
Tarife, provisorische, der Canal- u. Hafengebühren ic. des Ludwig-
Canals. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ f.

Köpf'sche Buchh. in Kempten:

Köpf, J., Palästina, oder: topographische Darstellung des biblischen
Schauplatzes, verbunden mit einer kurzen Welt- u. Religionsge-
schichte. gr. 8. Geh. $1\frac{1}{6}$ f.

Kronberger & Niemeyer in Prag:

Oliver Twist, aneb mladičtwj sirotka. Z Anglickeho C. Di-
ckensa (Boza) zčeštěl M. Fialka. Swazek I. 16. Geh. * $1\frac{1}{3}$ f.

Othello, mauraenj Benátský. Truchlohra w pateru gednánj od
W. Shakspeara, přeložena od Jak. Bud. Malého. gr. 8. Geh. * $2\frac{1}{3}$ f.

Thomsonowy Počasy. W české Werseuwedl Trantisek

Dančha. gr. 8. Geh. * $\frac{5}{6}$ f.

Landes-Industrie-Comptoir in Weimar:

D'Arcet, J. P. J., Muster-Utritt, erbaut unter einem Tauben-
hause, gelüftet mittels der Wärme der Tauben und zur Bereitung
des Düngers dienend. Aus dem Franz. 8. Geh. $\frac{5}{24}$ f.

Froriep, N., Beobachtungen über die Heilwirkungen der Electricität
bei Anwendung des magnetoelectricischen Apparats. 1. Heft: die rheu-
matiche Schwäche. gr. 8. Geh. $1\frac{2}{3}$ f.

Manz in Regensburg:

Bibliothek, wohlseile, guter kath. Bücher. 3. Reihenfolge 1—5. Bdchn.
Rl. 8. Geh. Preis f. 12 Bdchn. $1\frac{1}{6}$ f.

— der vorzüglichsten kathol. Kanzelredner des Auslandes. 3. Abth.:
1—3. Heft. gr. 8. Geh. $\frac{3}{4}$ f.

Friedreich, J. B., Handbuch der gerichtsärztlichen Praxis.

1. Bd. 2. u. 3. Lief. gr. 8. Geh. 1 f.

Jeune, J. le, der treue u. sichere Wegweiser von Jericho nach Jeru-
salem. Missionspredigten. 1. Bd. (Bibliothek der vorzügl. Kanzelred-
ner 3. Abth. 1—3. Heft.) gr. 8. $\frac{5}{6}$ f.

Pignori, A. M. v., Werke. 1. Abth. (Asceitische Werke) 1. Sect. 9. Bd.:
die christlichen Tugenden und die Mittel, sie zu erlangen. Neu aus
dem Italien. v. M. A. Hugues. Kl. 8. Geh. * $3\frac{1}{4}$ f. — Einzelne unter
dem Separattitel * $\frac{5}{6}$ f.

- Manz in Regensburg ferner:**
Mission, die heilige. Eine Sammlung werthvoller katholischer Schriften des In- und Auslandes. 1. Vereinssammlung in 6 Lief. (r. 2—5, Lief.) 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ f
O'Connell, Dan., Irland's Zustände alter und neuer Zeit. Aus dem Engl. v. E. Willmann. 1. Bd. 1. Abth. (1. Lief. der heil. Mission.) 8. Für den ganzen Bd. in 2 Abth. 1 $\frac{1}{2}$ f
Natisbonne, M. Th., Geschichte des heil. Bernard. Aus dem Franz. v. M. Singel. 1. Bd. (der wohlf. Biblith. guter kath. Bücher 3. Reihenfolge 1—5. Bdhn.) Kl. 8. Geh. Preis beider Bde. 1 $\frac{1}{2}$ f
Mayer & Wigand in Leipzig:
Der Verfassungsfreund. Volkschriften über staatsbürgertliche An-gelegenheiten, hrsg. v. R. Blum u. Fr. Steger. Kl. 8. Geh. 1. Bdhn.: Das Verfassungswesen, oder das constitutionelle Prinzip, v. Fr. Steger. 6 Nr.
2. Bdhn.: Ueber Daseinlichkeit und Mündlichkeit im deutschen Strafverfahren, von Fr. Steger. 3 Nr.
Weinhardt in Arnstadt:
Reisetagebuch Napoleon Bonaparte's seit seiner ersten Abreise von Korsika bis zu seiner Ankunft zu Longwood. Aus dem Franz. von J. Günther. Kl. 8. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ f
Meyer & Hofmann in Berlin:
Die Dichter des deutschen Volks. Herausg. v. A. Broß. 2. Lief. gr. Ver.-8. Geh. * 1 $\frac{1}{3}$ f
Müller in Brandenburg:
Volze, H., Stubbekammer. Gedicht. 12. Geh. 1 $\frac{1}{3}$ f
Boston-Tabelle. * 1 $\frac{1}{12}$ f
Instruction für den Cavaleristen, über sein Verhalten in und außer dem Dienste. 2. verb. Aufl. 12. Geh. * 1 $\frac{1}{6}$ f
Naab, C., Choralmelodien. Für Schulen eingerichtet. Kl. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{12}$ f
Naumburg in Leipzig:
Krause, C. G., die deutschen Schwurgerichte. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ f
Schwirrer, S., leichter Nothschrei des verdienstvollen Schullehrer-standes wider die geistlichen Anmaßungen und kräftiges Mittel die- sen alten Sauerteig auszufegen. Kl. 8. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ f
M. Niegessche Buchh. in Augsburg:
Bestlin, J. N., Predigten. Nach dem Tode des Verf. herausg. v. J. N. Bestlin. 1. Bd. gr. 8. Wiesensteig 1842. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ f
v. Nohdensch. Buchhandlung in Lübeck:
Krafft, Fr., Anfangsgründe der franz. Sprache. 1. Heft. gr. 8. 1 $\frac{1}{6}$ f
Newman Sherwood, Nachtrag zum Anhang seines engl. Lesebuches. gr. 8. 1 $\frac{1}{8}$ f
Schlüter, H., und J. v. Essen, praktische Rechnenschule. Ein Crem-pelbuch für Rechnenschüler in Volksschulen. 8. * 1 $\frac{1}{2}$ f
Warnke, G., Briefe. Der Jugend gewidmet. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ f
Sauerländer in Frankfurt a/M.:
Real- und Verbal-Lexikon der Forst- u. Jagdkunde, herausg. v. St. Behlen. 5. Bd. 4. u. 5. Lief. gr. 8. Geh. à * 1 $\frac{1}{2}$ f
Echeible, Neyer & Tattler in Stuttgart:
Blumenhagen's, W., sämmtliche Schriften. 2. verb. Aufl. 3. Bd. Kl. 8. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ f
Demokritos, oder hinterlassene Papiere eines lachenden Philosophen. Neue, durchgesuchte u. erläut. Aufl. 4. u. 5. Bd. Kl. 8. Geh. à * 3 $\frac{1}{4}$ f
R. O. Schulze in Leipzig:
Boudoir-Lecture für die fashionable Welt. Gesamtausgabe des Abbé Colibri. Herausg. v. E. M. Dettinger. gr. 16. Geh. 1, f 6 Nr.
L. Schumann in Leipzig:
Séguir, Histoire de Napoléon et de la grande armée. Mit grammat. und erläut. Anmerk. u. einem Wörterbuche. 2. Stereo-typ - Abdruck. 8. Geh. 1, f

- Schweizerbart in Stuttgart:**
Buch der Umgangssprache; deutsch, englisch, italienisch, französisch. Eine Sammlung von Wörtern, Gesprächen, Redensarten ic. ar. 16. Geb. 1 $\frac{1}{4}$ f Geb. 7 $\frac{1}{8}$ f
Kottenkamp, F., die Geschichte unserer Tage. 23. Bd.: Geschichte Russlands seit 1830. gr. 12. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ f
Teubner in Leipzig:
Archiv für Philologie und Paedagogik. Herausg. von J. Chr. Jahn und R. Klotz. IX. Bd. 2. Heft. Auch u. d. T.: Neue Jahrbücher &c. 9. Suppl. Bd. 2. Heft. gr. 8. * 2 $\frac{1}{3}$ f
Klemm, G., allgemeine Cultur-Geschichte der Menschheit. 1. Bd.: die Einleitung und diellr Zustände der Menschheit enth. gr. 8. Geh. 2, f
Recept zu einem gesunden und langen Leben. Von einem prakt. Arzte. 8. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ f
Thomannsche Buchh. in Landshut:
Anleitung zur Dichtkunst, mit ausgewählten Gedichten für Jünglinge höherer Bildung. 8. Geh. 3 $\frac{1}{8}$ f
Canisius, P., katholisches Gebetbuch. 9. verm. Aufl. 12. Geh. * 2 $\frac{1}{3}$ f
Clotenus, A., Thymiana devotionis. Novam et auct. editionem cur. M. Sintzel. 16. Geh. 3 $\frac{1}{8}$ f
Cochem, M. v., nützliche und nothwendige Vorbereitung zu einem seligen Ende. gr. 8. Geh. 3 $\frac{1}{8}$ f
Haid, H., der heilige Kreuzweg unsers Herrn Jesu Christi. In 14 Stationen. 12. Geh. * 1 $\frac{1}{6}$ f
Sintzel, M., cogitationes christiana in singulos dies mensis distributae. 16. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ f
Voitewinkler, J. G., die Einführung und Befestigung des christlichen Glaubens in Bayern. 12. Geh. * 1 $\frac{1}{12}$ f
Beit & Co. in Berlin:
Zur Judenfrage in Deutschland. Vom Standpunkt des Rechts und der Gewissensfreiheit. Im Verein mit mehreren Gelehrten hrsg. v. W. Freund. 1. Lief. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{6}$ f
Verlags-Comptoir in Grimma:
Günther, C., neueste ungeliehrte, oder practische u. sichere Anleitung zur galvanischen Vergoldung, Versilberung ic. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{3}$ f
Vieweg & Sohn in Braunschweig:
Graham's, Th., Lehrbuch der Chemie, bearb. v. Fr. J. Otto. 14—16. Lief. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ f
Grisebach, A., spicilegium florae rumelicae et bithynicae exhibens synopsin plantarum quas aest. 1839 legit auctor. Fasc. I. 8maj. Geh. * 1 $\frac{1}{3}$ f
Boldmar in Leipzig:
Jahrhundert, das 19. des Thierreichs. 2. verm. u. verb. Aufl. 4. Hft. 8. * 1 $\frac{1}{3}$ f
Sporschil, J., Geschichte der Kreuzzüge. 3. Heft. gr. 8. * 1 $\frac{1}{4}$ f
C. F. Wigand in Preßburg:
Hiller, Franz, Unterredungen eines Lehrers mit seinen Jünglingen über die Grundregeln der französischen Sprache. 8. Geh. 2 $\frac{1}{3}$ f
Matics, G., Hülfsbuch bei der Conversation in ungarischer, deutscher u. franz. Sprache. Br. 12. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ f
Schröer, T. G., Archäologia Graecorum et Romanorum. 8maj. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ f
— Isagoge in eruditionem aestheticam. 8maj. 1842. Geh. 3 $\frac{1}{8}$ f
O. Wigand in Leipzig:
Sues, G., sämmtliche Werke. 2. correcte u. wohlf. Ausg. in 8. 2. Bd.: Die Geheimnisse von Paris, deutsch v. A. Diezmann. 2. Bd. Geh. 1 $\frac{1}{3}$ f
Sehnsche Buchh. in Nürnberg:
Koch, C. L., die Arachniden. Getrennt nach der Natur abgebildet und beschrieben. 10. Bd. 2. u. 3. Heft. 8. à * 3 $\frac{1}{6}$ f
* Reider, J. G. v., die Geheimnisse der Blumisterei. 1. Bd. 6. u. 7. Lief. 4. Aufl. 12. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ f